



Zeitung für Eberstadt, Mühlthal

Bessungen und Heimstättensiedlung

Auflage: 45.000 Exemplare

Lokalanzeiger

13. April 2006 • 16. Jg. • Ausgabe 7

Herausgeber: Ralf-Hellriegel-Verlag • Waldstraße 1 • 64297 Darmstadt

Fon: 061 51/8 80 06 - 3 • Fax: 8 80 06 - 59 • Mail: ralf-hellriegel-verlag@t-online.de • Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Aus dem Inhalt

Mühlthal	
Neue Kleinkinder-Betreuung	6
Eberstadt	
Betreuungsgruppe für Demenzzranke	6
Bessungen	
Nordic Walking zum Turmfest am 1. Mai	8
Darmstadt	
Gino Lettieri neuer „Lilien“-Trainer	8



Sonderseiten

Frohe Ostern	5
Nächste Ausgabe	
28. April 2006	
Redaktionsschluß	
24. April 2006	
Anzeigenschluß	
21. April 2006	



Tollwut-Köder

DARMSTADT-DIEBURG (ng). Für die Füchse im Landkreis gibt es seit dem 7. April gewissermaßen als Nahrungsergänzung Tiefkühlkost. Im Rahmen einer kreisweiten Impfkaktion gegen Tollwut werden die Köder per Flugauslage verteilt. Zusätzlich werden, voraussichtlich ab dem 18. April, 5.700 Appetithäppchen mit der Hand verteilt, um z.B. stadtnahe Grünflächen, Kleingärtenanlagen, Industriegebiete oder Abfallsammelplätze abzudecken. Die Aktion soll bis zum 6. Mai abgeschlossen sein. Das Veterinäramt des Kreises appelliert an Hundebesitzer, ihre Tiere in der Zeit der Kampagne an der Leine zu halten. In der Vergangenheit gab es immer wieder Fälle, in denen unangeleinte Hunde Köder aufstöberten und in der Folge sogar Tierbesitzer Kontakt zu den Impfkapseln samt Inhalt hatten.



ZUM VERKAUFSOFFENEN SONNTAG hatten die Eberstädter Gewerbetreibenden am 2. April eingeladen. Nicht nur Schnäppchenjäger kamen hier auf ihre Kosten. Auch für die Unterhaltung war gesorgt. Auf unserem rh-Bild die Gruppe Garrethy Moss and his Jaguars im Einkaufszentrum Thüringer Straße. Zeitgleich fand der traditionelle Ostereiermarkt des Eberstädter Bürgervereins statt. Impressionen der Veranstaltungen finden Sie auf Seite 6 dieser Ausgabe.

40 Jahre Mandolinen-Orchester Eberstadt



FEIERSTUNDE. Am 25. März beging das Mandolinen-Orchester Eberstadt sein 40-jähriges Jubiläum. Im Rathausaal nahm Orchestergründer und Dirigent Dr. Erich Kraft (unser he-Bild) die Glückwünsche der zahlreichen Gratulanten entgegen. (Zum Bericht)

Frankensteiner Meilertage

(ng). Der Verein „Walderlebnis Frankenstein“ betreibt vom 21. April bis zum 7. Mai auf der Mühlackerwiese in der Nähe der Burg Frankenstein einen historischen Kohlenmeiler. Der Kohlenmeiler wird voraussichtlich einen Durchmesser von vier bis sechs Metern und eine Höhe von etwa drei Meter haben. Der Verein Walderlebnis Frankenstein e.V. möchte in Zusammenarbeit mit dem Hessen-Forst mit den „Frankensteiner Meilertagen“ an dieses alte Gewerbe erinnern, das bis ins 20. Jahrhundert hinein betrieben wurde. Holzkohle als Energielieferant wurde nicht nur für die Eisenverhüttung und Glasgewinnung gebraucht, sondern jeder Bäcker und vor allem Dorfschmiede waren auf die Holzkohle angewiesen. Steinkohle war durch die langen und beschwerlichen Transportwege lange Zeit uninteressant. Kohlenmeiler wurden unmittelbar dort errichtet, wo das benötigte Holz eingeschlagen wurde man kann also davon ausgehen, daß überall

im Odenwald Kohlenmeiler betrieben wurden. Der Aufbau des Kohlenmeilers durch den Köhler Kurt Groth und Vereinsmitgliedern beginnt am 21. April, und dauert voraussichtlich zwei Tage. Der Kohlenmeiler wird voraussichtlich einen Durchmesser von vier bis sechs Metern und eine Höhe von etwa drei Meter haben. Der Verein Walderlebnis Frankenstein e.V. möchte in Zusammenarbeit mit dem Hessen-Forst mit den „Frankensteiner Meilertagen“ an dieses alte Gewerbe erinnern, das bis ins 20. Jahrhundert hinein betrieben wurde. Holzkohle als Energielieferant wurde nicht nur für die Eisenverhüttung und Glasgewinnung gebraucht, sondern jeder Bäcker und vor allem Dorfschmiede waren auf die Holzkohle angewiesen. Steinkohle war durch die langen und beschwerlichen Transportwege lange Zeit uninteressant. Kohlenmeiler wurden unmittelbar dort errichtet, wo das benötigte Holz eingeschlagen wurde man kann also davon ausgehen, daß überall

In dieser Zeit und besonders während des Aufbaus und natürlich am Tag der Öffnung des Meilers, ist dies sicher ein schönes Ausflugsziel für die ganze Familie. Von der Burg Frankenstein sind es ca. 15 Gehminuten zur Mühlackerwiese. Der Weg wird beschildert sein.

Jubiläumsfeier: Ehrung für Orchestergründer und Dirigent Dr. Erich Kraft

EBERSTADT (hf). Sein vierzigjähriges Jubiläum beging das Mandolinen-Orchester Eberstadt mit einer würdigen Feierstunde im festlich geschmückten Eberstädter Rathausaal. Zugleich konnte Dirigent und Vorsitzender Dr. Erich Kraft auch ein bedeutendes Jubiläum feiern, denn genauso lange leitet er das Orchester, das er als 18-jähriger Schüler gegründet hat. Folglich stand die Würdigung dieser langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit auch im Mittelpunkt der Feier. Eberstadts Bezirksverwalter Achim Pfeffer hob die Verdienste des Jubilars hervor, der in dieser Zeit nicht nur das Orchester geleitet sondern auch in vielen anderen Bereichen aktiv tätig war. Kaum ein größeres Fest, sei es die 1.200-Jahr-Feier Eberstadts, 750 Jahre Frankenstein oder anderes, wo Dr. Kraft nicht als Organisator an wesentlicher Stelle mitgeholfen hätte. Die Bürgererhebung der Stadt Darmstadt, der Ehrenbrief des Landes Hessen, die Europa-Plakette seien hier nur äußere Zeichen der Anerkennung. Im Mandolinen-Orchester konnten dann eine Reihe weiterer Mitglieder für langjährige aktive Mitgliedschaft geehrt werden. Horst Geißler und Hannelore Koschitzki sind schon fünf Jahrzehnte für die Zupfmusik tätig und erhielten den Ehrenbrief des Bundes deutscher Zupfmusiker. Brigitte Rost, Sigrid Schübler und Ulrike Ganz wurden für 25-jährige aktive Mitgliedschaft mit der Silbernen Ehrennadel geehrt, und Pit Marquardt, Volker

Stute, Markus Sotirianos und Fritjof Kaiser erhielten die Ehrenurkunde für 10-jährige aktive Mitgliedschaft. Mit Ernst Göbl konnte noch ein Gründungsmitglied für 40-jährige Mitgliedschaft geehrt werden.

Umrahmt wurde die Feier von Beiträgen des Orchesters und solistischen Auftritten, wobei das Konzert für Violine und Orchester von Antonio Vivaldi mit Markus Sotirianos als Solist das Können des Eberstädter Orchesters eindrucksvoll belegte. Ein musikalisches Glanzlicht setzten freilich die russischen Mandolinen-virtuosen Elena Olenchik und Valerij Kisseljow, die mit großer Professionalität Kompositionen von Vivaldi, Leone und Calace vortrugen.

Zum großen Jubiläumskonzert lädt das Mandolinen-Orchester am 13. Mai um 20 Uhr in den Eberstädter Ernst-Ludwig-Saal ein. Ein Solistenkonzert mit dem russischen Mandolinen- und Gitarrenduo Olenchik/Kisseljow findet an gleicher Stelle am 10. Juni um 20 Uhr statt.

Karten fürs Ohlebach-Theater

MÜHLTAL (ng). Das Ohlebach-Theater richtet eine neue Internet-Präsenz unter www.ohlebach-theater.de ein. Dort stehen ab auch die Sitzpläne der Herbstaufführungen und es besteht die Möglichkeit der Kartenreservierung. Von der alten Domain www.ohlebach-theater.com besteht eine Weiterleitung.

GANZ SCHÖN BEGEHRT.

Jeder will sie haben. Die Traumobjekte in Darmstadt, Eberstadt, Seeheim, Pfungstadt und an der Bergstraße. Zum Kaufen. Zum Mieten. Zum Schönerwohnen. Darum sind wir kontinuierlich auf der Suche nach Häusern und Wohnungen – zum Verkauf und zur Vermietung.

Als Ihr fairer und kompetenter Partner in puncto Immobilien, Finanzierungen und Wertermittlung bieten wir Ihnen die gesamte Abwicklung aus einer Hand – von der Werbung bis zum Vertragsabschluss. Rufen Sie uns einfach unverbindlich an – wir beraten Sie gerne.



Mitglied im Ring Deutscher Makler

Georgenstraße 20
D-64297 Darmstadt
Telefon: 061 51 - 951 80 88
Telefax: 061 51 - 951 93 62
www.daechert-online.de

Reiner Dächert Immobilien

SCHUH WEISHAAR

Best of the Best

TEXTIL WEISHAAR

Best of the Best

FRÜHLINGS-AKTION

vom 6. April bis 6. Mai '06

Konkurrenzlos preiswert!

3 Artikel aussuchen – 2 Artikel bezahlen

günstigster Artikel* ist kostenlos

STOP 3-für-2-Aktion* vom 6. April bis 6. Mai

STOP 3-für-2-Aktion* vom 6. April bis 6. Mai

*Von Aktion ausgeschlossen: Textilien der Firmen Cerrit, Esprit, Tora Tabor, Street One, S. Oliver, EDC

64367 Nieder-Ramstadt

Industriestraße 5

Mo. - Fr. 9.00 - 19.00 Uhr • Sa. 9.00 - 16.00 Uhr



BEUTEL Augenoptik

Oberstraße 8 • 64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel.: 061 51/5 60 76 • Fax: 061 51/59 16 44
www.beutel.de • kontakt@beutel.de



AWO Alten-Club Mühlthal eröffnet seine Fahrtsaison

MÜHLTAL (ng). Auch für dieses Jahr hat der Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt Mühlthal wieder ein ansprechendes Programm mit fünf Halbtagesfahrten vorbereitet. Traditionell beginnen die Fahrten im April. Zur Eröffnung der Saison geht es am 25. April in die alte Römerstadt Ladenburg mit seiner historischen Altstadt. Ein Rundgang gibt die Gelegenheit zu einer Zeitreise durch zwei Jahrtausende Geschichte. Abfahrt ist um 13.30 Uhr an der Sparkasse in Nieder-Ramstadt. Anmeldungen nimmt die Leiterin des Alten-Club, Marie-Luise Baumert, unter der Telefonnummer 061 51/147028 entgegen.

WILLENBÜCHER BESTATTUNGEN

Vorsorgeberatung, Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Friedwald- und Bergbestattungen
Telefon 0 61 51-6 47 05
Herdweg 6-8 • 64285 Darmstadt
www.willenbuecher.org





ASSMUSS-SHOP
Computer and more

Lottoverkaufsstelle · Schreibwaren
PC-Hard- und Software

Neue Öffnungszeiten!
Montag-Donnerstag 6.00-12.30 Uhr
und 14.30-19.00 Uhr
Samstag 7.00-15.00 Uhr

Heidelberger Landstraße 296 · 64297 Darmstadt
Telefon 0 61 51/5 04 90 64 · Mo.-Fr. 14-20 Uhr
mail@assmuss-shop.de · www.assmuss-shop.de

Seit mehr als 70 Jahren Ihr erfahrener Fachmann

- Holzfenster • Kunststofffenster
- Dachausbau • Innenausbau
- alle Schreiner und Glaserarbeiten • auch Reparaturen

K. Waßmann GmbH
Schreinerei-Glaserei
Büschelstraße 5+9, 64297 DA-Eberstadt
Tel. (0 61 51) 5 52 93



Ihr Eberstädter Fenster- und Rolladendienst

- Reparaturen • Wartung • Absicherung

HEBERMEHL
EISENWAREN

- SPEZIAL-SCHLÜSSELDIENST
- SICHERHEITSBESCHLÄGE ALLER ART
- SCHLIESSANLAGEN
- BEFESTIGUNGSTECHNIK

**WERKZEUGE,
SCHLÖSSER ALLER ART,
...UND VIELES MEHR**



BSD
BUNDESVERBAND
SICHERUNGSTECHNIK
DEUTSCHLAND E.V.

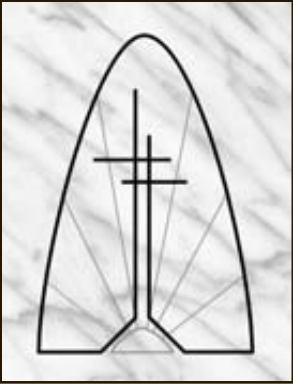
Oberstraße 10 · 64297 Da.-Eberstadt
Tel. 0 61 51 / 5 43 84 · Fax 59 49 85

Abenteuerliche Taunuswanderung des Nieder-Ramstädter Odenwaldklubs

MÜHLTAL (hf). In der vierten Märzwoche starteten 15 Wanderfreunde des Nieder-Ramstädter Odenwaldklubs zu einer wahrlich abenteuerlichen Taunuswanderung. Mit Zug und U-Bahn erreichten sie die Hohemark bei Oberursel, dem Ausgangspunkt ihrer Wanderung zum Fuchstanz, bei der immerhin 350 Höhenmeter überwunden werden mußten. Anfangs führte der Weg parallel zum Urselbach, teils auf matschigem Untergrund, langsam aber stetig empor zu den Taunushöhen. Gut beraten waren die Teilnehmer, die mit Wanderstöcken vor Ort waren. Einzelne Schnee- und Eisflächen konnten galant umgangen werden, handelte es sich doch um gut ausgebauten Forstwege. Das Vergnügen währte jedoch nicht lange, denn nach dem ersten Stich in Höhe der Altenhöfe wurde der Weg auf einmal spiegelglatt. Um dem zu entgehen, bewegte sich die Wanderschar nur quer durch den Wald. Durch die hierbei vermehrte Anstrengung wurde die Stimmung der Teilnehmer getrübt, denn die Wanderer trotteten hintereinander und immer weiter auseinander gezogen bergan über Baumstämme und vereiste Steine. Der dann wieder erreichte breite Waldweg brachte leider auch

nicht die erwartete Besserung. Im Gegenteil, der Weg war in voller Breite vereist und mit Schnee bedeckt. Laufen konnte man nur am äußersten Rand, wo der Schnee etwas angetaut war und sich Schmelzwasser gebildet hatte. Man hatte inzwischen eine Höhe erreicht, wo an eine Umkehr nicht mehr zu denken war, da der Weg bergab noch weitaus gefährlicher gewesen wäre. Jeder hatte mit dem Kräfte zehrenden Gehen auf Schnee und Eis so seine Last, da man nicht nur auf sich selbst bedacht war, sondern auch dem Vorder- und Nebenmann immer wieder zu Hilfe kommen mußte. Endlich kam – nach drei Stunden, die man wegen der widrigen Wegeverhältnisse für eine Wanderstrecke von gerade sieben Kilometern gebraucht hatte – die Waldgaststätte Fuchstanz in Sicht. Die Einkehr war dann die Belohnung für das beschwerliche Wandern. Man kann es den Wandernern nicht verdenken, das dort an der Wand befindliche Bild der beiden lustig im Maien tanzenden Füchse nicht beachtet zu haben. Selbst beim Rückweg konnte man sich über mangelnde Eisglätte nicht beklagen. So war es kein Wunder, daß die überwiegende Zahl der Wanderer das Eis aus der „Froschperspektive“ betrachtet haben. Da sie aber selbst über ihre Ausrutscher lachten, konnten alle beruhigt sein, es war zum Glück nichts weiter passiert. Aufatmen konnte man erst ab dem Lipstempel, von wo aus sich ein unvergleichlicher Malerblick auf Falkenstein und Königstein mit ihren mächtigen Burgruinen eröffnete. Bald erreichte man das Neubaugebiet von Falkenstein und ging weiter über den „Aufstieg“ abwärts zum Kronberger Golfplatz und durch den Victoriapark bis zum S-Bahnhof. Gegen 18 Uhr erreichten die Wanderfreunde wieder Nieder-Ramstadt, wo den beiden Wanderführern Lothar Helm und Inge Imber herzlich gedankt wurde. Ende gut, alles gut – die nächste Wanderung wird sicherlich schnee- und eisfrei verlaufen!

Breitwieser
BESTATTUNGEN



0 61 51 - 5 5 8 9 0
RINGSTRASSE 61
DARMSTADT-EBERSTADT



JRK-GRUPPE AUS EBERSTADT ERFOLGREICH. Am diesjährigen Jugend-Rotkreuz-Kreiswettbewerb in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule in Rimbach nahmen die JRK-Gruppen aus den Kreisverbänden Bergstraße, Erbach und Darmstadt-Stadt mit über 150 Mitgliedern teil. Bei der Siegererhebung konnten sich die JRK'ler über große Politprominenz freuen. Die Bundestagsabgeordneten Christine Lamprecht (SPD) und Dr. Michael Meister (CDU) sowie der Landtagsabgeordnete Roland von Hunnius (FDP) überzeugten sich von der Vielfältigkeit der JRK-Arbeit und würdigten das Engagement der JRK-Mitglieder. Da der diesjährige Landeswettbewerb für die Stufen II (13 bis 16 Jahre) und III (17-27 Jahre) stattfindet, fahren für das JRK-Darmstadt-Stadt die Gruppen aus Eberstadt (Stufe III) und Arheilgen (Stufe II) nach Gelnhausen. Diese Gruppen konnten in ihrer Altersklasse jeweils den Kreissieger stellen. Mit Wissen, Geschick und etwas Glück besteht nun die Möglichkeit, das JRK-Hessen auf Bundesebene zu vertreten. (Bild: Veranstalter)

TV 1876 Eberstadt

Einladung zur Hauptversammlung
(ng). Der Turnverein 1876 e.V. Eberstadt lädt alle Mitglieder zu der am Freitag, den 28.04. um 19.30 Uhr in der Jahnturnhalle stattfindenden Hauptversammlung ein. Tagesordnung: Begrüßung, Gedenkender verstorbenen Mitglieder, Ehrungen, Feststellung der Beschlußfähigkeit, Berichte einschl. Finanzbericht 2005 sowie Aussprache, Entlastung des Vorstandes, Wahl des Vorstandes für die Amtsperiode 2006 bis 2008, Bestätigung der Jugendwarte und Abteilungsleiter, Anträge, Verschiedenes. Anträge zur Hauptversammlung sind spätestens bis zum 21.4. schriftlich an den Vorstand des TV Eberstadt, Eberstädter Marktstraße 7, 64297 Darmstadt zu richten.

Nach Ostern neu beim TV 1876 Eberstadt:

(ng). Mit Ende der Skisaison 05/06 beginnt samstags das neue Programm Step+Workout, immer von 17-18 Uhr. Herz und Kreislauf, Kraft und Beweglichkeit werden trainiert. Für alle, die powern wollen (Erwachsene und Jugendliche). Ab dem 27. April, immer von 16-17 Uhr startet für junge Leute (ab 14 J.) Aerobic+Dance. Grundschrte u.a. aus: Aerobic, Jazz- und Modern Dance und Hip Hop werden vermittelt und geübt. Mit viel Spaß werden daraus Choreographien entwickelt. Workshop NIA, Sa. 29.4. 15-17 Uhr (ganzheitliche Bewegungsform mit Musik für Körper, Geist und Seele. Workshop Dance-Workout: 6+13.5., jeweils 15-17 Uhr (versch. Styles wie Hip Hop, Jazz- und Modern Dance, Latino, Samba, Salsa Alles weitere und Anmeldung per E-Mail bei b.vogt.eb@web.de oder telefonisch unter 0176 /21308460.

SV Eberstadt

Tischtennis-Damen: Positiver Saisonabschluß in der Hessenliga (hf). Im vorgezogenen und letzten Verbandsspiel gingen die Damen der SV Eberstadt beim DJK-SG BW Lahr an die Tische. Zwei Punkte gegen den Tabellenvorletzten waren zwar eingeplant, aber das Ergebnis fiel deutlich aus als erwartet. Nach dem 2:2 ging Eberstadt durch Ritsert und Schroll mit 4:2 in Führung. Uhrig egalisierte die Niederlage von Monika Schwarzer, die durch einen grippalen Infekt stark beeinträchtigt war. Danach hatte die DJK nichts mehr entgegen zu setzen und die Eberstädter Damen punkteten bis zum 3:8. „Die Damen starteten schwach in die Rückrunde, steigerten sich gegen Mannschaften aus der Tabellenspitze und gaben nach dem Unentschieden gegen den Tabellenersten keine Punkte mehr ab. Mit dem 7. Tabellenplatz und dem Klassenerhalt sind wir alle sehr zufrieden“, so der Abteilungsvorsitzende Ralf Schwarzer über das erreichte Ziel. Für Eberstadt punkteten Uhrig/Ritsert, Uhrig (3), Ritsert und Schroll (je 2).

Radball: Hessenpokal 2006

(hf). Der Hessenpokal, die bedeutenste Veranstaltung auf Landesebene nach der Hessenmeisterschaft, fand am letzten Wochenende in heimischer Halle beim SV Eberstadt statt. Bei den Schülern A sowie den Schülern B war der SVE mit einer bzw. zwei Mannschaften vertreten. Durch Absagen des RMSV Klein-Gerau II und des RVW Naurod bestritten fünf U 15 Mannschaften das Schüler A Finale. Tizian Walenta und Steven Ruff konnten durch eine ansprechende Leistung den 3. Tabellenplatz hinter dem RSV Krofdorf I und dem RSG Ginsheim belegen. Bei den Schülern B nahmen durch krankheitsbedingte Absage des RVW Naurod nur sechs Mannschaften am U 13 Finale teil. Die Tabellenplätze zwei (SVE I, Maximilian Berg/Benjamin Fachar) und vier (Danilo Walenta/Timo Wehner) gingen an den SV Eberstadt. Tabelle Schüler A: 1. RSV Krofdorf I; 2. RSG Ginsheim; 3. SV Eberstadt; 4. RMSV Kl.-Gerau I; 5. RSV Krofdorf II; 6. RMSV Kl.-Gerau II; 6. RVW Naurod. Tabelle Schüler B: 1. VC Darmstadt; 2. SV Eberstadt I; 3. RV Laubach; 4. SV Eberstadt II; 5. RSV LaunsbachK; 6. SV Nordshausen; 7. RVW Naurod III.

TG Traisa

Neues Angebot für die Jüngsten: Kinder-Sport-Treff
(ng). Die Turngemeinde Traisa startet ab 2. Mai ein integratives Bewegungsangebot für Kinder von 1,5 Jahren bis zum Kindergartenalter. „Bewegungsvielfalt steht im Mittelpunkt des Kinder-Sport-Treffs (KST)“, so Übungsleiterin Ulrike Spahn, die das Angebot der Turngemeinde gemeinsam mit der Dipl.-Soz.-Pädagogin Gudrun Kreutz leitet. Die vereinseigne Turnhalle ermöglicht den Kindern die Bewegungserfahrungen und Sinnesschulungen, die für ihr weiteres Leben sehr förderlich sind. Im eigens dafür neugestalteten Gruppenraum kommen aber auch Spiel und Entspannung nicht zu kurz. Auf der Basis der Zusatzqualifikationen in Psychomotorik und Waldorfpädagogik ermöglicht Gudrun Kreutz auch den Ausgleich von Defiziten. Das An-

AUS DEN VEREINEN

gebot umfasst die Betreuung der Kinder 3 mal in der Woche von 8.30-12 Uhr in der Hans-Seely-Halle in Traisa. Für Vereinsmitglieder ergeben sich Kosten von 110 Euro pro Monat für Nichtmitglieder kostet das Angebot 135 Euro pro Monat. Weitere Infos bei Ulrike Spahn (Tel.: 06151/145325) sowie im Internet unter www.tgtraisa.de.

TV Nieder-Beerbach Einführung in den Standardtanz

(ng). Der Turnverein Nieder-Beerbach bietet nach den Osterferien an acht Samstagen von 18-19.30 Uhr in der Jahnturnhalle für tanzwilligen Paare eine Einführung in acht Grundtänze (Standard und Latein) unter der Leitung eines erfahrenen Tänzers an. Kursbeginn: 6. Mai, 18 Uhr Jahnturnhalle, Nieder-Beerbach, Teilnehmergebühr pro Paar: 100 Euro (bei Kursbeginn bar zu entrichten).

SV Traisa

Beckenboden-Workshop
(ng). Die Beckenbodenmuskulatur findet im Alltag und im Fitness-Bereich oft wenig Aufmerksamkeit, obwohl sie zu den wichtigsten Muskelgruppen des ganzen Körpers gehört. Eine gezielte Kräftigung kann vielen Beschwerden z.B. Gebärmuttersenkung, Harninkontinenz usw. vorbeugen und zur Besserung beitragen. Der Workshop vermittelt einen Einblick in Anatomie und Funktion des Beckenbodens. Sie lernen die Muskulatur wahrzunehmen und gezielt zu trainieren. Kombiniertes Beckenbodentraining mit funktionellen Übungen für Bauch-, Rücken- und Beinmuskulatur. Sie erhalten wertvolle Tips, wie man das Gelernte im Alltag umsetzen kann, um einer Überlastung und Schwächung der Beckenbodenmuskulatur vorzubeugen. Bitte bequeme Kleidung, ein größeres Handtuch und ein kleines Kissen mitbringen. Leiterin dieses Workshops ist Physiotherapeutin Beate Pfeifer. Der Workshop findet am 6.5. von 14 bis 17 Uhr, in der Gymnastikhalle am Roten Berg 15 in Traisa statt. Die Gebühr beträgt 18 Euro. Anmeldungen bei Heike Benz-Klink Tel. 06151/144578.

GTV Frankenhausen

Erfolgreiches Jahr – zufriedene Mitglieder

(hf). Zufrieden mit dem abgelaufenen Vereinsjahr und gleichzeitig sehr zuversichtlich auf die kommenden sportlichen und musikalischen Ereignisse des neuen Jahres, so begrüßte der 1. Vorsitzende des GTV Frankenhausen Heiko Kaffenberger seine Mitglieder am 29. März zur Jahreshauptversammlung im Gemeindehaus in Frankenhausen. Erster und informativster Punkt gleich zu Beginn war der Geschäftsbericht durch den Vorstand. Speziell hierbei wurde den Teilnehmern wieder einmal deutlich, was der kleine, aber quirlige Verein mit seinen derzeit 236 Mitgliedern so alles auf die Beine stellt. Zahlreiche Veranstaltungen wie z.B. das Familiensportfest, der Dorfabend, der Vereinswandertag, der Alternachmittag, der Nikolausabend und nicht zuletzt die Fastnacht sind feste Eckpfeiler im Veranstaltungsplan. Auch das Chorsingen, das mittlerweile auf ein über 140jähriges Bestehen zurückblicken kann, ist musikalisch und sozial nicht mehr wegzudenken. Mit einem gemischten Chor, der jung und alt vereint, wagt man sich immer wieder an neue musikalische Projekte. Der anschließende Rechenschaftsbericht von Rechner Gerald Keller war dann nicht weniger interessant. Auch er konnte von einem ordentlichen Geschäftsjahr berichten, wofür er und der gesamte Vorstand die Entlastung bekamen. Die anschließenden Berichte der einzelnen Spartenleiter und Spartenleiterinnen rundeten das abgelaufene Vereinsjahr informativ ab. Der Neuwahl des Vorstandes stand nichts mehr im Wege. Der alte und neue Vorstand sowie seine sechs Beisitzer gaben dann einen Ausblick auf den Terminkalender 2006/2007. Eine wichtige Neuerung ist die derzeit entstehende Homepage des GTV (www.gtv-frankenhausen.de), für die noch pflegende Unterstützung sowie konstruktive Beiträge gesucht werden. Kritisches Feedback kann hierzu per Mail oder im neuen Online-Forum abgegeben werden. Ein weiteres aktuelles sportliches Projekt ist die Umgestaltung bzw. Erweiterung des Beachvolleyballfeldes am Sportplatz. Dies soll in Kürze der Grundstein für eine weitere neue Sportgruppe im GTV sein. Gleichzeitig soll eine Neugestaltung der Kinderspielgeräte sowie neue gepflasterte Wege das Vereinsgelände für die Zukunft rüsten.



DER „FAMILY DANCE DAY“ des Turnverein Nieder-Beerbach am Wahlsonntag (26.3.) hatte für alle Altersklassen etwas im Programm. Nach einer gemeinsamen Aufwärmeinheit mit Susanne Germann waren zunächst kleine und große Kinder gefragt, mit Petra Germann-Diehl zu tanzen. So wurde mit den Lollipops Makarena getanzt, die Flippies führten sogar ihre Eltern in den Hip-Hop ein. Ruhiger wurde es nach der Mittagspause mit orientalischen Klängen. Reges Interesse bei den Erwachsenen weckte eine Kurzeinführung in die Standardtänze. (Bild: Veranstalter)

**Fit in der Schule:
Selbstbewusst im Leben!**

- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer
- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder

0800/19 4 18 08 gebührenfrei
www.schuelerhilfe.de
Beratung vor Ort: 15.00 - 17.30 Uhr
Ober-Ramstadt, Hammergasse 7 / 2.OG,
Tel. 06154 - 19 4 18
Pfungstadt, Eberstädter Str. 34-36,
Tel. 06157- 19 4 18

**Aufholen
Auffrischen
Aufbauen**



**FRÜHLINGS
FRISCH**

**Jetzt bei uns!
Die neue Frühjahrsmode!**



Mode-Shop
Heidelberger Landstr. 231
Eberstadt
Tel.: 0 61 51/5 72 78

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 9.30-12.30 Uhr
und 14.30-18.00 Uhr
Sa. 9.30-13.00 Uhr

D.B.S.Z.-Vorstand bleibt unverändert

EBERSTADT (ng). Am 25.3. begrüßte Dieter Beßler vom gleichnamigen Eberstädter Spielmannszug die anwesenden Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung. Im Anschluß wurde das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung verlesen und genehmigt. Die Berichte des 1. Vorsitzenden, des 1. Stabführers, der kommissarisch eingesetzten Rechnerin, der Jugendleiter und des V.A. gaben danach einen informativen Rückblick über das Geschäftsjahr 2005. Die Kassprüfer Carmen Frangel und Karl Hechler berichteten über eine einwandfreie Kassenführung. Der kommissarischen Rechnerin und dem Vorstand wurde Entlastung erteilt. Zur neuen 1. Rechnerin wurde einstimmig Alexandra Beßler gewählt. Des Weiteren bleibt die Zusammensetzung des Vorstands unverändert. 1. Vorsitzender und Stabführer Dieter Beßler, 2. Vorsitzende Helga Beßler, Rechnerin, stellv. Stabführerin und Jugendleiterin Alexandra Beßler, Schriftführerin und stellv. Jugendleiterin Tanja Frangel, VA-Vorsitzender und Jugendleiter Frank Siefert, 2. Rechner Andreas Neusius, stellv. Schriftführerin und Jugendleiterin Nicole Nungesser, Zeugwart und Beisitzer Georg Frohnert, sowie die Beisitzer Petra Neusius, Ilse und Wolfgang Nungesser, Presse- und Werbewart Melanie Siefert. Zum Ende der Jahreshauptversammlung wurden dann die Kassenrevisoren Sabine Nees und Thomas Hechler und ihre Stellvertreter Arthur Hechler und Thomas Folz gewählt.

Vandalismus auf der Ludwigshöhe



MIT ROHER GEWALT gingen nächtliche Besucher auf der Ludwigshöhe am 30. März vor. Sie zerschmetterten nicht nur die frisch bepflanzten Blumenkübel auf dem Vorplatz der Ludwigsklaus. Auch die Sitzfläche einer Holzbank wurde aus der Verankerung gerissen. Hinweise auf die Täter gibt es leider noch nicht. (hf)

Wege zum Licht

(ng). Die Luminale ist eine konzertierte Aktion rund um das Thema Licht anlässlich der Messe Light + Building in Frankfurt. Erstmals präsentiert sich in diesem Jahr das Alice-Hospital mit zwei unterschiedlichen Lichtprojekten der Öffentlichkeit. Im Rahmen einer Ausstellung zeigt das Alice-Hospital eine dem natürlichen Tageslicht nachempfundene dynamische Lichtsteuerung der künstlichen Beleuchtung – veränderbar im Niveau und der Lichtfarbe. Diese untersteht auf der Intensivstation die biologischen Funktionen des Menschen, fördert die Genesung und steigert das Wohlbefinden. Parallel zur Ausstellung wird im Zuge der Neugestaltung der Parkanlage des Alice-Hospitals der historische Baumbestand mit Farbspektrum-Leuchten angestrahlt. Diese Maßnahme wird zur dauerhaften Einrichtung eines Gesamtbeleuchtungskonzeptes des Klinikgeländes. Zu den dauerhaft installierten Farbspektrum-Leuchten werden zur Luminale 2006 zusätzliche Beleuchtungseffekte installiert. Die Ausstellung ist vom 23.4. bis zum 27.4. jeweils von 18-22 Uhr geöffnet. Die Inszenierung des Klinikparks kann aus den Wintergärten des Alice-Restaurants betrachtet werden.



DER ZWEITE BLUTSPENDETERMIN in diesem Jahr in Eberstadt fand am Montag (10.) unter reger Beteiligung statt. Mehr als 181 Blutspender waren zum Roten Kreuz gekommen. Das Blutspendeteam, unterstützt von Helferinnen und Helfern der DRK-Bereitschaft und des Jugendrotkreuzes Eberstadt, freute sich über seine treuen Blutspender. Für seine 100. Blutspende wurde Hans-Jürgen Schmidt mit einer Urkunde und einer Ehrennadel in Gold ausgezeichnet. Auf die 50. Spende kamen Holger Arlt, Roland Ziem und Andreas König, die dafür goldene Ehrennadeln erhielten. Für 10 Spenden wurden Stefanie Ebbert, Fritz May, Jan Günther Stein, Marius Karl Schmidt, Marlene Schmidt und Daniel Pötz geehrt. Die DRK-Ortsvereinigung Eberstadt und der Blutspendedienst danken allen Spenderinnen und Spendern für ihre Mithilfe, den Bedarf an Blutkonserven zu decken. Das Rote Kreuz Eberstadt führt den nächsten Blutspendetermin am 17. Juli erneut zwischen 15 und 20 Uhr durch. Auf unserem rh-Bild v.l.: Holger Arlt, Christa Buttler vom DRK Eberstadt, Roland Ziem, Hans-Jürgen Schmidt und Edgar Best, Werberefereent des DRK-Blutspendedienstes.

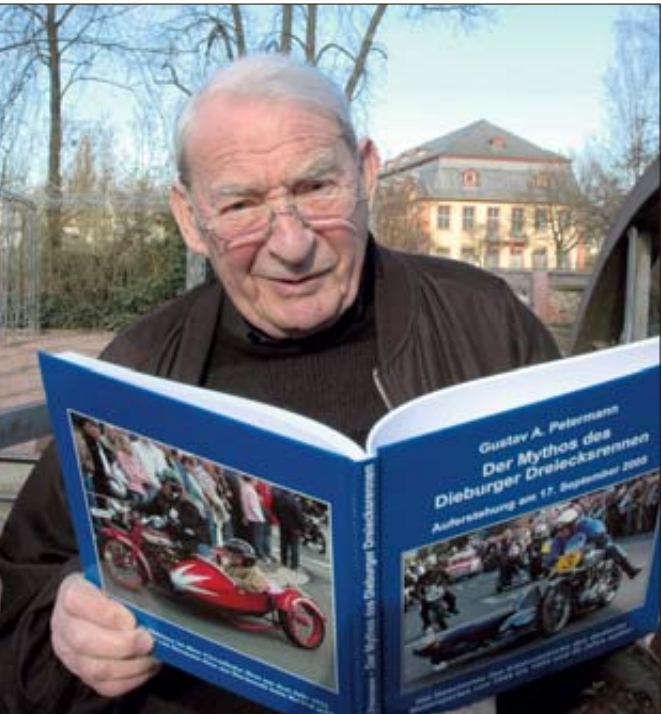
Der Mythos des Dieburger Dreiecksrennens – Ein Compendium der Motorsportgeschichte Kabinettstück des deutschen Motorsports

DARMSTADT (hf). Auch nach 50 Jahren ist der Mythos des zur Legende gewordenen „Dieburger Dreiecksrennen“, das von 1948 bis 1955, zuletzt international durchgeführt wurde, noch lange nicht erloschen. Dieses Rennspektakel lockte fünfmal mehr Zuschauer an, als die 7.500 Die-

burger Einwohner. Die Fachpresse sprach damals vom „Kabinettstück des deutschen Motorsports“. 50 Jahre nach dem letzten Rennen fanden sich motorsportbegeisterte Dieburger Bürger, die in jenen Tagen noch Kinder oder Schüler waren, die es weder Zu-

hause noch in den Schulen hielt, wenn die Rennmotoren brummen, zusammen, um mit einer Interessengemeinschaft, der IG Dieburger Dreiecksrennen die Erinnerung an damals wach zu halten. Ihr besonderes Anliegen war, mit einem Revival an das letzte internationale Rennen 1955 anzuknüpfen Das sollte in verkleinertem Rahmen neu auferstehen. Man wollte einfach den „fetten Sound“ der Rennmotoren hören und das Spritgemisch aus Benzol, Äther und sonstigen Beigaben durch die Nase ziehen lassen. Der Initiator und damalige Rennleiter, Gustav A. Petermann, war in die Pläne eingeweiht und von dem Vorhaben begeistert. Am 17. September 2005 war es dann soweit, ca. 10.000 Zuschauer bevölkerten die alte 3,3 km lange Rennstrecke. Zuerst fuhren die 80 Oldtimer, darunter viele Raritäten und „Schnauferl“, zwei Runden. Sie wurden begeistert empfangen. Dann kam das Highlight, die 43 Solo- und Seitenwagen-Rennmaschinen. Es wurden sechs Runden gefahren. Sie meldeten sich, genau wie früher, mit ohrenbetäubendem Röhren der Motoren an. Besonders tat sich der unverkennbare Sound der NSU-Kompressormaschine hervor, die mit Wilhelm Herz als

Fahrer 1948 das erste 350er Rennen gewann. Sie wurde von seinem Sohn Heinz gefahren. Bei manchen älteren Zuschauern erhöhte sich die Pulsfrequenz beim Anblick der Rennmaschinen und beim Dröhnen ihrer Motoren. Bei jeder Runde wurde die „Kavalkade“ freudig begrüßt. Nach der sechsten Runde traf sich alles wieder in den von Interessenten übervölkerten Fahrerlagern. Das Revival war eine hervorragend organisierte Veranstaltung, wobei die äußerst zufriedenen Zuschauer in ihrer Euphorie öfters eine solche Veranstaltung forderten. Das neue Buch „Der Mythos des Dieburger Dreiecksrennen“ löst das vor 10 Jahren erschienene „Das Dieburger Dreiecksrennen“ mit s/w Bildern ab, und beinhaltet auf 132 Seiten ein Compendium der Historie und der Gegenwart des Motorsports nach dem zweiten Weltkrieg. Über 100 Farbbilder vermitteln einen Einblick in das Geschehen des Revivals. Das Buch hat das Format 24x22 cm, Hardcover, es kostet 24,80 Euro und ist ab sofort im Buchhandel oder beim Verlag Gustav A. Petermann, Weinbergstraße 46, 64285 Darmstadt, Tel/Fax: 06151/6 22 34 oder über eMail g-petermann@t-online.de erhältlich.



DAS DIEBURGER DREIECKSRENNEN ist Thema des neuen Buchs von Gustav A. Petermann. (Zum Bericht) (Bild: rh)

Ostern im TAP

(ng). Die Komödie Tap in Darmstadt spielt in der Osterwoche im Abendprogramm die Komödie „Wie du mir – so ich dir“. In der Inszenierung von Dieter Rummel spielen Stephanie Meisenzahl, Vera Moebius, Silvia Müller-Ondra, Inka Schmieten-dorf, Oliver Lemki, Joachim Rudolph und Dieter Rummel. Vorstellungen finden statt bis Montag (17.) jeweils um 20.15 Uhr und am Ostersonntag (16.) um 18 Uhr. Im Kinderprogramm steht am Ostersonntag (15.) um 15.30 Uhr und am Ostersonntag (16.) um 11 Uhr „Der Räuber Hotzenplotz“ auf dem Spielplan, ein Theaterstück für Kinder ab vier Jahren von Otfried Preußler. Kartenvorbestellung unter Tel. 06151/33555 oder im Internet unter www.die-komodie-tap.de.

STELLENMARKT

Zuverlässige Frau sucht Stelle als Haushaltshilfe in Darmstadt und Umgebung. ☎ 0176-29806575

KLEINANZEIGEN

Computerhilfe & PC-Reparatur! Komme direkt, auch Sa. und So. ☎ 06167/912944

Neuer Stadtplan

(pia). Die 20. Auflage des Amtlichen Stadtplanes von Darmstadt ist soeben erschienen, herausgegeben vom städtischen Vermessungsamt. Nach nur einem Jahr war die 19. Auflage vergriffen und mußte aktualisiert werden. Dargestellt wird das gesamte Stadtgebiet bis an die angrenzenden Gemeinden Griesheim und Weiterstadt im Westen, Roßdorf, Ober-Ramstadt und Messel im Osten sowie Malchen im Süden und Erzhäusen im Norden. Unter Mithilfe zahlreicher städtischer Ämter und Dienststellen wurden kleinere und größere Veränderungen eingearbeitet. Auf der Rückseite ist das aktualisierte Fahrradverkehrsnetz von Darmstadt einschließlich der Anbindungen an das Radverkehrsnetz des Landkreises Darmstadt-Dieburg abgebildet. Auf der Innenseite ist ein Luftbild der Innenstadt zu sehen, die Außenseite zeigt eine Übersichtskarte, wichtige Informationen und Telefonnummern. Im Innern der Klarsichthülle liegt das Straßenverzeichnis und der aktuelle Stadtführer. Der neue Stadtplan kostet 4,90 Euro und ist im Buchhandel, bei den Info-Ständen im Luisencenter und Rathaus sowie an Tankstellen und beim Stadtvermessungsamt, Bessunger Straße 125, erhältlich.

Jede Woche 10 x 2 Tickets zur FIFA WM 2006™ von MasterCard

Kicken Sie sich mit MasterCard und Sparkasse zur FIFA WM 2006™!

www.masters-game.de

Machen Sie mit beim Fußball-Quiz von MasterCard und Sparkasse. Und gewinnen Sie bis zum 28.5. 2006 jede Woche 10 x 2 Tickets von MasterCard für die FIFA Fussball-Weltmeisterschaft Deutschland 2006™. Jetzt mitmachen und anmelden unter www.masters-game.de

DRK-ALICE Sozialstation

Die DRK-Alice Sozialstation bietet ein umfangreiches, vernetztes Angebot für Seniorinnen und Senioren. Unter dem Zeichen der Menschlichkeit möchten wir umfassend den besonderen Bedürfnissen von älter werdenden Menschen qualifiziert gerecht werden. Ziel ist immer ein möglichst langes, lebenswertes Verbleiben in den gewohnten Lebenszusammenhängen, auch dann wenn Krankheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit eintreten sollten. Ein besonderes Augenmerk legen wir auf die Betreuung und Pflege dementiell erkrankter Menschen.

DRK-Alice-Sozialstation
Wolfskehlstraße 110
64287 Darmstadt
sozialstation@drk-darmstadt.de

Alles aus einer Hand!

- **Ambulante Pflege**
Servicetelefon: (0 61 51) 36 06-611
- **Betreute Seniorenreisen**
Servicetelefon: (0 61 51) 36 06-123
- **Mahlzeitendienst**
Servicetelefon: (0 61 51) 36 06-613
- **Haus-Notruf-Service**
Servicetelefon: (0 61 51) 36 06-617
- **Entlastungsangebote für Angehörige dementiell Erkrankter**
Servicetelefon: (0 61 51) 36 06-614

Deutsches Rotes Kreuz



HINWEISSCHILD MAL ANDERS. Seit Ende März kündigt eine 5,70 Meter hohe Stele vor dem „Campino“ an der Ecke Eschollbrücker- und Heidelberger Straße von der Benennung des Vorplatzes in „Viktor-Schauberger-Platz“. Namensgeber ist der österreichische Naturforscher Viktor Schauburger (1885-1958). (rh)

AUSSTELLUNGSSTÜCKE ZU SONDERPREISEN!

Kompotherm-Aluminium-Haustür, Edelstahl mit Motiv-Verglasung

Neupreis 4.466 €

Sonderpreis 3.350,- €

Inkl. MwSt. ohne Montage

Weitere Modelle in unserer Ausstellung

Beratung, Planung, Verkauf, Montage

LEUSCHNER

FENSTER · TÜREN · WINTERGÄRTEN · VORDÄCHER · MARKISEN

Heimstättenweg 90 · 64295 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 4 63 75 oder 33 92 92
Telefax 0 61 51 / 42 25 14 oder 33 92 91
www.leuschner-fenster-tueren.de
Öffnungszeiten: Do + Fr 15-18 Uhr · Sa 10-13 Uhr

1863

DÄCHERT

GmbH

ZIMMEREI + DACHDECKEREI

- NEU-, ALT + INNENAUSBAU
- BEDACHUNGSARBEITEN
- DACHSTÜHLE, GAUBEN ETC.
- FASSADEN, ISOLIERUNGEN
- SANIERUNGEN, REPARATUREN
- GEBÄUDE-ENERGIEPASS

NEU

Jakobstraße 4 · 64297 DA-Eberstadt
Telefon: 0 61 51-95 49 53 · Fax: 95 49 52
eMail: info@holzbau-daechert.de

FTU

TOURISTIK

**Reisebüro
Bergsträsser**

Oberstraße 26 · 64297 Da.-Eberstadt · Tel.: 0 61 51-278 88 00 · Fax: 278 88 01
www.reisebuero-bergstraesser.de

Kompetente Fachberatung und Buchung
Ihrer Reise zu günstigem Preis
erhalten Sie nur bei uns.
Keine Beratungsgebühren!

Denken Sie bereits jetzt an den nächsten Sommer und sparen Sie durch die aktuellen Aktionsangebote bares Geld.

Wir beraten Sie gerne:

Michael Knieß

Raumausstattermeister

Ladengeschäft:
Oberstraße 43 · 64297 Darmstadt
Tel.: 0 61 51/54407 o. 537062
Mobil: 0171/7513873
www.raumausstattung-kniess.de

SPÜR DIE SONNE

Gelenkarmmarkisen zu Sonderpreisen ...
... und der Motor ist auch schon drin!

STRAUP

GmbH

25 Jahre

Spenglerei und Installation
Heizungsbau · Sanitäre Anlagen

64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4
Telefon 0 61 51/5 48 47 · Telefax 0 61 51/59 24 86

50 Jahre

1956-2006

ROSS
FLIESEN-, PLATTEN-, MOSAIKLEGER-MEISTERBETRIEB

- Badgestaltung aus einer Hand
- Balkon- und Terrassensanierung
- Fliesenverlegung aller Art
- Beratung und Verkauf

Wilhelm Ross & Co KG · Eberstädter Kirchstraße 13
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon: 06151 55232 · Fax: 06151 596682
E-Mail: wilhelm.rosskg@t-online.de

Regionaler Schulverbund auf der Pirsch nach Lehrkräften

EBERSTADT (hf). Mit Beginn des kommenden Schuljahres werden die Schulen Hessens im Rahmen eines Budgets eigenständig Lehrerinnen und Lehrer als kurzfristige Vertretungskräfte einstellen können. Auf der Basis von Honorarverträgen sollen pensionierte Lehrkräfte, Lehramtsstudierende, Lehrkräfte in Elternzeit und qualifizierte Eltern gewonnen werden. Ihr Einsatz ist im Fachunterricht bei kurzfristigem Unterrichtsausfall geplant. Auf diesem Hintergrund haben sich die Friedrich-Ebert-Schule Pfungstadt, die Gutenbergschule Darmstadt-Eberstadt, die Gerhardt-Hauptmann-Schule Griesheim, die Melibokusschule Alsbach-Hähnlein und das Schuldorf Bergstraße Seeheim-Jugenheim zusammengeschlossen, um eine gemeinsame Liste mit Lehrkräf-

ten zu erstellen, die bei vorhersehbarem Unterrichtsausfall an diesen Schulen tätig werden können. Die Schulleitungen dieser Schulen hoffen, mit der Maßnahme einen flexibel einsetzbaren Pool an Lehrkräften zu gewinnen, der in der weiteren Region möglicherweise leichter zu gewinnen ist als in der lokal begrenzten Umgebung. Interessierte Lehrkräfte können sich gerne an eine der genannten Schulen wenden. Die Registrierung berücksichtigt auch individuelle Einsatzwünsche, die sich etwa auf einzelne Schulen beschränken. Nähere Informationen: Bernd Dietrich, Schulleiter der Gutenbergschule Darmstadt, Telefon: 06151/596394 Telefax: 06151/9519240, E-mail: dietrich@gutenbergschule-darmstadt.de.

BESTATTUNGEN

KÖLSCH

Georgenstraße 40A
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (0 61 51) 9 44 90
Telefax (0 61 51) 94 49 16

Kreisweite Termine ab sofort auch online

DARMSTADT-DIEBURG (hf). Im Internet können ab sofort über die Homepage des Landkreises Veranstaltungen in Städten und Gemeinden abgerufen werden. Der kreisweite Veranstaltungskalender ist der erste Teil eines dreistufigen Konzepts für ein so genanntes Kulturportal, das Ende des Jahres komplett verfügbar sein soll. Basierend auf den Terminen im Landkreis wird in der nächsten Stufe eine gemeinsame Datenbank der Kulturträger im Kreis installiert, die dritte Stufe sieht eine inhaltliche Vernetzung vor. Eine gezielte Recherche nach einer speziellen Veranstaltung wird dann auch die Anzeige weiterer Angebote wie Übungsstunden oder sonstige Termine des

Vereins oder des Kulturträgers ermöglichen. Integraler Bestandteil des Konzepts ist die dezentrale Erfassung und Pflege der Daten. Neben der Kreisverwaltung, beispielsweise Seniorenbüro oder Jugendförderung, wird allen 23 Städten und Gemeinden der Zugriff auf das Portal ermöglicht - aktuell nutzen bereits 16 Kommunen die Chance, auf ihre Veranstaltungen im Internet hinzuweisen. Der Veranstaltungskalender ist über die Internet-Adresse www.ladadi.de unter der Rubrik Freizeit zu erreichen. Vereine, die ihre Einträge im Veranstaltungskalender unterbringen wollen, können sich an die jeweiligen kommunalen Kulturbeauftragten wenden.



EHRUNGEN. Gut besucht war die **Jahreshauptversammlung des VdK Ortsverbandes Eberstadt** am 26. März im Gemeindehaus St. Josef. Wichtiger Bestandteil der Versammlung war die Ehrung langjähriger Mitglieder. Unser rh-Bild zeigt den VdK-Vorsitzenden Heinz Fischer, der (v.l.) Ernst-Ludwig Gessner für 10 Jahre, Eveline Meßmer (25 Jahre), Horst Bönsel und Karl Görbert (jeweils für 10 Jahre Mitgliedschaft) gratuliert. Ebenfalls geehrt wurden für 10 Jahre Mitgliedschaft: Heinz-Gerhard Bender, Gerhard Bieber, Walter Göttmann, Bernd Hofmann, Manfred Kebeiks, Pavle Majer, Wolfgang Mayer, Ursula Muschert, Norbert Pathenschneider, Roswitha Pilz, Edgar Schmidt, Ernst Stock, Gisela Stock, Petar Vukoje und Monika Wagner. Seit 40 Jahren dabei sind Magdalene Held und Marie Wolf. Seit 50 Jahren Mitglied im VdK sind Karl-Heinz Steinbacher und Hans-Joachim Caspari.

Neuer Faltpplan der Gemeinde Mühlthal

MÜHLTAL (GdEM). Die Gemeindeverwaltung teilt mit, daß der Verwaltungsverlag München mit der Erstellung eines neuen Ortsplanes beauftragt wurde. Die Pläne finanzieren sich durch Werbung. Die Mitarbeiter des Verwaltungsverlages werden sich daher mit den Mühltaler Gewerbetreibenden und Arztpraxen zwecks Anzeigenanfragen in Verbindung setzen. Der Plan wird außer in der gedruckten Variante auch in digitalisierter Form über das Internet unter www.stadtplan.net und über die Homepage der Gemeinde

Mühlthal www.muehlthal.de abrufbar sein. Die bisher erschienenen Auflagen des Ortsplanes beweisen, daß es sich um einen viel genutzten Plan handelt, der von Rettungsdiensten, Feuerwehr, Polizei, Ortsansässigen und Neubürgern gerne als Orientierungshilfe zur Hand genommen wird. Vor dem Hintergrund unseriöser Akquisition einiger Verlage bestätigt die Gemeinde, daß sie dem Verwaltungsverlag, vertreten durch Frau Geissler und Herrn Wagner, den Auftrag zur Erneuerung des Ortsplanes gegeben haben.

Neue Richtlinien für dieAltenerholung

MÜHLTAL (GdEM). Der Mühltaler Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 14.2. beschlossen, die Einkommensgrenzen für die Zuschußgewährung mit Wirkung vom 1.4.06 zu erhöhen. Der bisherige Betrag für Alleinstehende wird von 1.017 Euro auf 1.181 Euro und für Verheiratete von 1.238 Euro auf 1.438 Euro geändert. Den Zuschuß für Alten-erholung können ältere Mitbürger (Rentner sowie Frührentner), in begründeten Einzelfällen auch

sozial besonders schwache Personen, alle zwei Jahre für einen 14tägigen Erholungsaufenthalt beantragen, wenn die Höhe der Einkünfte aller Art den oben aufgeführten Höchstbetrag nicht überschreitet. Auskünfte erteilt die Gemeindeverwaltung Mühlthal, Ober-Ramstädter Str. 2-4, Frau Kögel, Tel. 1417-111.

KLEINANZEIGEN

„Das Griesheimer Haus“
Eine historische Erzählung von Ernst Pasque
Im Buchhandel erhältlich für **7,50 €**

hende wird von 1.017 Euro auf 1.181 Euro und für Verheiratete von 1.238 Euro auf 1.438 Euro geändert. Den Zuschuß für Alten-erholung können ältere Mitbürger (Rentner sowie Frührentner), in begründeten Einzelfällen auch

Mitgliederversammlung der TG Traisa

MÜHLTAL (hf). Der 1. Vorsitzende der TG Traisa, Christian Weber, begrüßte eine große Anzahl von Vereinsmitgliedern am 2. April in der Hans-Seely-Halle, die der Einladung zur Mitgliederversammlung gefolgt waren. Nach Totengedenken und Ehrungen wurde Dieter Würtenerberger für über 55-jährige Vereinsmitgliedschaft zum Ehrenmitglied ernannt. Christian Weber ließ das vergangene Jahr Revue passieren. Sein positiver Ausblick auf die kom-

menden Aufgaben wird nur getrübt durch das Fehlen einer interessierten Person, die sich im Bereich Öffentlichkeits- und Pressearbeit engagiert. Hier würde sich der Vorsitzende sehr über Rückmeldungen freuen. Nach dem Rechenschaftsbericht der einzelnen Abteilungen sowie der Entlastung des Vorstandes, galt der besondere Dank den Übungsleitern und Helfern der Turngemeinde. Als Ausdruck seiner Wertschätzung lud der Vorstand anschließend zum Buffet.

ALLGEMEINES

EBERSTÄDTER TERMINKALENDER

ALLGEMEINES

Apotheken
15.4. Rosen-Apotheke
Nd.-Ramstädter Str. 57a,
Darmstadt
☎ 06151/47370
16.4. Liebig-Apotheke
Heidelberger Str. 39-41,
Darmstadt
☎ 06151/311763
19.4. Apotheke Thüringer Straße
Thüringer Str. 11a, Eberstadt
☎ 06151/943615
22.4. Karls-Apotheke
Karlst. 61, Darmstadt
☎ 06151/22022+291161

23.4. Georgen-Apotheke
Heidelberger Landstraße 209,
Eberstadt
☎ 06151/55578
25.4. Central-Apotheke
Heidelberger Landstr. 230,
Eberstadt
☎ 06151/55219

ASB
„ASB-Servicetelefon“, werktags zu sozialen Themen wie Essen auf Rädern, Fahrdienste für ältere und gehbehinderte BürgerInnen, Hausnotrufdienst, mobile soziale Dienste, häusliche Krankenpflege und Krankenrückholdienst:
☎ 0800-1921200 (gebührenfrei)
Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ jeden Samstag 8-16h, Sehtest möglich, ASB-Lehrrettungswache, Pfungstädter Str. 165
Sonderschulung „Erste Hilfe am Hund“ für Gruppen und Vereine auf Anfrage, 06151/50530

FFW Eberstadt
- Einsatzabteilung -
21.4. 19h Übung
22.4. 9-13h Flohmarkt im Feuerwehrhaus Heinrich-Delp-Straße 4-6

Malteser Hilfsdienst
„Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber“, jeden 2. und 4. Samstag im Monat, Adelungstr. 41, Info zu o.g. Kursen und zu weiteren Ausbildungsangeboten unter
☎ 06151/25544
Medikamentenbringdienst mittwochs und an den Wochenenden
☎ 06151/22050

Odenwaldklub OT Eberstadt
23.4. Naturschutzwanderung in den Gersprenzauen,
Info-☎ 06151/538003

ALLGEMEINES

MÜHLTALER TERMINKALENDER

ALLGEMEINES

Ärztlicher Notdienst Mühlthal
Den ärztlichen Notdienst von Samstag 8h bis Montag 7h und Mittwoch 14-23h übernimmt:
14.4. Dr. Böttcher
Ludwigstr. 96
☎ 06151/145117
15.+16.4. Dr. Glenz
Wiesenstr. 11
☎ 06151/917264
17.4. Dr. Klinger
Lindenstr. 20d
☎ 06151/141212
22.+23.4. Dr. Neumann
Schulstr. 4
☎ 06151/14235

Apotheken
15.4. Rosen-Apotheke
Nd.-Ramstädter Str. 57a,
Darmstadt
☎ 06151/47370
16.4. Liebig-Apotheke
Heidelberger Str. 39-41,
Darmstadt
☎ 06151/311763
19.4. Apotheke Thüringer Straße
Thüringer Str. 11a, Eberstadt
☎ 06151/943615
22.4. Karls-Apotheke
Karlst. 61, Darmstadt
☎ 06151/22022+291161
23.4. Georgen-Apotheke
Heidelberger Landstraße 209,
Eberstadt
☎ 06151/55578
25.4. Central-Apotheke
Heidelberger Landstr. 230,
Eberstadt
☎ 06151/55219

Alten-Club Arbeiterwohlfahrt
Badefahrt nach Bad Schönborn,
Abfahrt 13.15h ab Haltestelle Röderstr. Traisa, 13.30h ab Schloßgartenplatz, Nieder-Ramstadt
13.4. 17h Kegeln, Chausseehaus
19.4. 14.30h Seniorenachmittag, Großer Saal
20.4. 10h Gymnastik für Frauen, Brückenmüllensaal
25.4. Halbtagesfahrt nach Ladenburg: 13.30h Abfahrt Schloßgartenplatz
26.4. 14.30h Seniorenachmittag, Großer Saal
27.4. 10h Gymnastik für Frauen,

Brückenmüllensaal
17h Kegeln, Chausseehaus

DRK Nieder-Beerbach
24.4. 20h Gruppenabend

FFW Frankenhausen
- Einsatzabteilung -
13.4. 20h Jahreshauptversammlung
23.4. 9-12h funkausbildung
- Jugendfeuerwehr -
montags ab 19h
13.4. 19.30h Jahreshauptversammlung
24.4. 19h Löschteich/P
Kindergruppe „Die Löschzwerge“ (8 - 10 J.)
alle 14 Tage montags ab 17h

Gemeindebücherei N.-Beerbach
geöffnet dienstags 14.30-16.30h
+ freitags 14.30-16.30h

Odenwaldklub Nd.-Ramstadt
18.4. Jungseniorenwanderung:
Durch Wald und Flur bei Beedenkirchen, Treffpunkt: 14h Schloßgartenplatz, Pkw-Fahrtgem., Info-☎ 146770 (Stappell)

KIRCHLICHES

Treffpunkt für Christen und Interessierte Mühlthal
jeden 1. Sonntag im Monat 10h Frühstücksgottesdienst, sonntags 10h Gottesdienst, Ober-Ramstädter Str. 44 (ERO), in Nd.-Ramstadt, Info-☎ 147699, www.christentreff.de

Ev. Kirchengem. Frankenhsn.
14.4. 10h Gottesdienst
16.4. 10h Gottesdienst m. Abendm.
23.4. 9h Gottesdienst
10.30h Kindergottesdienst

Ev. Kirchengem. Nd.-Beerbach
13.4. 20h Gottesdienst/Abendm.
16.4. 6h Osternachtsfeier m. Abendm.
17.4. 10.15h Familiengottesd.
23.4. 10.15h Gottesdienst

Ev. Kirchengem. Nd.-Ramstadt
sonntags 9.30h Gottesdienst, 10.30h Kindergottesdienst
13.4. 19h Gottesdienst am Grün-

KIRCHLICHES

Ev. Dreifaltigkeitsgemeinde
13.4. 19.30h
Gottesdienst/Abendm.
14.4. 10h Gottesdienst m. Abendm.
15h Andacht z. Todesstunde
16.4. 6h Osternachtsfeier
10h Gottesdienst
17.4. 10h Gottesdienst
23.4. 10h Gottesdienst

Ev. Kirchengem. Eberst.-Süd
13.04. 18h Gottesdienst m. Abendm.
14.04. 11h Gottesdienst m. Abendm.
16.04. 11h Gottesdienst
17.04. 11h Gottesdienst
23.04. 11h Gottesdienst

Ev. Marienschwesternschaft
14.4. 9.30h Messe m. Abendm.
16.4. 9.30h Messe m. Abendm.
17.4. 9.30h Messe m. Abendm.
23.4. 9.30h Messe m. Abendm.

Ev. Stadtmission Eberstadt
sonntags 10h Gottesdienst

Kath. Kirche St. Georg
13.4. 20h Abendmahlmesse
15.4. 21h Osternachtsfeier, an-schl. Agape
16.4. 10.30h Hochamt zum Osterfest
17.4. 10.30h Eucharistie
21.4. 17.30h Rosenkranz
18h Eucharistie
23.4. 10.30h Erstkommunion
24.4. 14.30h Dankgottesdienst d. Erstkommunionkinder
25.4. 17.30h Eucharistie

donnerstag m. Abendm.
14.4. 9.45h Gottesdienst am Karfreitag m. Abendm.
18h Gottesdienst m. Abendm., Trautheim
16.4. 6h Osternacht-Gottesdienst m. Taufe
9.45h Ostersonntag-Gottesdienst
10.15h Kindergottesdienst
11h Ostersonntag-Gottesdienst m. Abendm., Waschenbach
17.4. 9.45h Ostermontag-Gottesdienst m. Abendm.
23.4. 9.45h Gottesdienst

Ev. Kirchengemeinde Traisa
13.4. 19h Gottesdienst/Abendm.
14.4. 10h Gottesdienst m. Passionsspiel d. Kofirmanden
16.4. 6h Gottesdienst/Abendm.
10h Gottesdienst m. Abendmahl u. Kirchenchor
17.4. 10h Gottesdienst
23.4. 10h Gottesdienst

Ev. Landeskirchl. Gem. N.-R.
sonntags 18h Gottesdienst

Ev.-Freikirchl. Gem. Mühlthal
Kulturhalle, Stiftstraße 47
So 9.30h Gottesdienst
16h amerik. Gottesdienst
Do 18h Gebet f. Kranke
18.30h Jugendgruppe
18-20h Gebet f. Kranke
Fr 17h Mädchenjungschar
18.30h Teenager-Club
20.30h Jugendhauskreis
Sa 10h Pfadfindergruppen

Kath. Pfarramt „St. Michael“
www.gemeinde-st-michael.de
13.4. 15h Agapefeier f. Kinder
19h Abendmahlsamt
14.4. 16.30h Beichtgelegenheit
15.4. 15h Beichtgelegenheit f. Kinder u. Jugendliche
21h Osternacht
16.4. 10.45h HI. Messe
17h Ostervesper
18.4. 9h HI. Messe
20.4. 18.30h Eucharistie
19h HI. Messe
21.4. 16.30h Rosenkranz
23.4. 10.45h HI. Messe m. Erstkommunion
18h Dankandacht
24.4. 7h HI. Messe
25.4. 9h HI. Messe
27.4. 18.30h Eucharistie
19h HI. Messe

**Bessunger
Tabakladen**
Heidelberger Straße 84 · 64285 Darmstadt
Telefon 06151/664279

**WIR WÜNSCHEN UNSEREN KUNDEN
EIN SONNIGES OSTERFEST!!**
Ihr Severin Speldrich und sein Team

+++ NEU +++ NEU +++ NEU +++ NEU +++
Seit 1. April: Verkauf von RMV-Fahrkarten!

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DARMSTADT-EBERSTADT / OBERSTRASSE 22
**S. WÜRTENBERGER
& MARKUS JUNG**

**WÜNSCHT IHNEN ALLEN
EIN SCHÖNES
OSTERFEST!**

Tel. 06151/851666 Fax 06151/851600
www.ihr-versmakler.de

**Ein frohes Osterfest
bei CAPPUCCINO UND EIS
wünscht
Ital. Eis-Salon
Dolomiti**

Heidelberger Landstraße 216 · 64297 DA-Eberstadt

**Garten- und Landschaftsbau
Manfred Else Gärtnermeister**

Frohe Ostern!

Über einen schönen grünen Rasen
freuen sich nicht nur die Osterhasen...
Wir bieten Ihnen Rasenanlagen oder
Rollrasen an - und damit es so bleibt
ein Bewässerungssystem von **GARDENA professional**

Tel. 06151-538340 · Fax. 06151-9518634 · Mobil. 0177-2241445
Jakobstraße 13 · 64297 Darmstadt-Eberstadt · post@galaba.de

DIE NEUEN UHREN-KOLLEKTIONEN



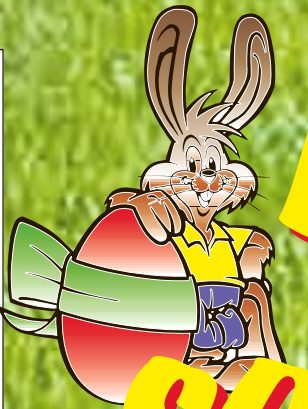
VOGELSANG
Schmuck mit Charakter

64297 Darmstadt
Heidelberger Landstr. 200
Telefon 06151-943485/86

UNIKATSMUCK
ANFERTIGUNG
SERVICE
MEISTERWERKSTATT
FÜR PLATIN-,
GOLD- UND
SILBERSCHMUCK

Osterspaziergang zugunsten von „Menschen für Menschen“ – die Städterwette läuft...

DARMSTADT (ng). Großes Interesse bei den Darmstädtern findet die von „Menschen für Menschen“ initiierte Städterwette der Hilfsorganisation von Karlheinz Böhm. Auf der Internetseite www.menschenfuermenschen.de können täglich die aktuellsten Spendenergebnisse der inzwischen 20 teilnehmenden Städte nachgelesen werden. Oberbürgermeister Walter Hoffmann hat gewettet, daß jeder dritte Einwohner Darmstadts bis zum 11. Mai einen Euro für Karlheinz Böhms Hilfsorganisation spendet. Die Wette ist gewonnen, wenn 46.257 Euro aus Darmstadt kommen. Eine attraktive Weise zu spenden bietet das Hauptamt der Stadt Darmstadt an. Es lädt am Ostermontag (17.) zum Osterspaziergang ein. Treffpunkt ist um 11.15 Uhr am Parkplatz der Gaststätte „Zum Schützenhaus“ am Böllenfalltorweg. Der Weg führt ca. eine Stunde lang auf den Dommerberg zum Bismarckturm entlang des Dachsberges zur Mensa der TU Darmstadt, wo sich die Teilnehmer mit einer Gulaschsuppe und einem Freigetränk stärken können. Die Teilnehmerkarte zum Preis von 10 Euro (Kinder 5 Euro) ist gleichzeitig Spende für die MfM-Städterwette. Karten gibt es im Vorverkauf im Stadtfoyer am Luisenplatz. Das Spendenkonto der Hilfsorganisation: 717070 bei der Sparkasse Darmstadt (Bankleitzahl 50850150) oder telefonisch über die Spendennummer 0900/330400442.



Wir wünschen sonnige Ostern!



MEHR GRÜN FÜR EBERSTADT. Ein neues Bäumchen sprießt seit kurzem aus einer bisher leere Baumscheibe in der Heidelberger Landstraße, Höhe Hausnummer 236. Gespendet wurden die 200 Euro für den Apfeldorn vom Grünen-Ortsverband Eberstadt. Deren Vorstandsmitglied Doris Fröhlich (r.) pflanzte den Baum am 23.3. gemeinsam mit Umweltdezernent Klaus Feuchtinger und Grünflächenamts-Chefin Doris Fath. (Bild: rh)

„Darmstädter Hof“ Simmermacher

Montag, Mittwoch bis Freitag:
3 verschiedene Mittagessen incl. Suppe je **5,50 €**



Vom 12. - 24. April
Lammgerichte
– die kocht der Chef am liebsten

Wir wünschen all' unseren
Gästen frohe Ostern!

170 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz
Kreuzgasse 3 · 64367 Mühlthal/Nieder-Beerbach
Telefon 06151/55456 · Fax 06151/596868
– Dienstag Ruhetag –
www.darmstaedter-hof-simmermacher.de

Kios Mark Toto-Lotto

**Roßdörfer Straße 65
64287 Darmstadt
Tel.: 42 50 24**

**Wir wünschen
ein
sonniges
Osterfest!**

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 6.00-13.00 Uhr + 14.30 - 18.00 Uhr
Samstag 7.00-13.00 Uhr

Osterspaziergang

DARMSTADT (ng). Am 16. April lädt ProRegio Darmstadt zu einem Osterspaziergang ein. Der Spaziergang führt durch die historische Gartenanlage mit Rosarium, über das Oberfeld zum Oberwaldhaus mit dem Naherholungsgelände „Steinbrücker Teich“. Dort endet der Spaziergang. Wer nicht sofort mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurück in die Stadt möchte, kann die Gelegenheit nutzen, dort zu verweilen. Gästeführerin Carlen Walter erwartet interessierte BesucherInnen um 11 Uhr an der Rosenhöhe am Eingang Löwentor. Die Karten kosten jeweils 7 Euro (ermäßigt 4 Euro) und sind im Vorverkauf bei info darmstadt – Ticketshop Luisencenter, im Internet unter www.proregio-darmstadt.de oder direkt am Treffpunkt erhältlich.

Frühlüherwanderung

EBERSTADT (ng). Der Verein Walderlebnis Frankenstein lädt am 30. April ein zu einer geführten Wanderung über den Walderlebnispfad. Ein besonderes Augenmerk soll hierbei den Frühjahrsblühern gewidmet werden. Startpunkt ist um 11 Uhr am Eingangstor des Walderlebnispfades (kurz vor dem Eingang zur Burg Frankenstein). Mitzubringen sind geeignete Kleidung und festes Schuhwerk sowie ein kleines Picknick für die Abschlusstaste. Der Abschluß wird dieses Mal an einem Kohlenmeiler stattfinden, den der Verein in Zusammenarbeit mit einem Köhler in dieser Zeit betreibt. Die Wanderung dauert ca. 2,5 Stunden. Weitere Informationen zum Verein Walderlebnis Frankenstein sowie ein aktueller Jahreskalender sind im Internet unter der Adresse www.walderlebnis-frankenstein.de zu finden.

WIR WÜNSCHEN
ALLEN UNSEREN
KUNDEN EIN
SCHÖNES
OSTERFEST!

ÜBER 100 JAHRE
**Metzgerei
Kübler**
Alles Frisch vom Ladentisch

Bessunger Strasse 68 · 64285 Darmstadt · Tel. 06151-63114

schmahl **Stahl- und Metallbau**
Georg Schmahl · Inhaber: Georg Platzer
Bessunger Str. 108-110 · 06151/62353
www.metallbau-schmahl.de

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Osterfest!

DIE Schlosserei für alle Fälle:
Seit über 100 Jahren ein zuverlässiger Partner im Raume Darmstadt.
Wir führen aus: Geländer aller Art, Tore, schmiedeeiserne Gitter,
Stahl- und Sonderkonstruktionen, Edelstahlverarbeitung, Einbruchsicherungen u.s.w.

Vielfalt mit Geschmack und Fleische

Für Ihre Familienfeiern,
Partys, Feste empfehlen
wir unseren
PARTY-SERVICE!

**METZGEREI
H. Rothermel**
HEIMSTÄTTENWEG 81 A
DARMSTADT
TEL. (06151) 311 504

Wir wünschen
unserer
Kundschaft
ein schönes
Osterfest!

RÜCKBLICK

Verkaufsoffener Sonntag (2. April)
und Ostereiermarkt (1.+2. April)
in Eberstadt



Betreuungsgruppe
für Demenzkranke

EBERSTADT (ng). Die DRK-Alice-Sozialstation bietet ab Mai eine Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen in Eberstadt an. Im DRK-Heim in der Eysenbachstraße 1A werden donnerstags von 14-17 Uhr Menschen mit Demenz von geschulten Helferinnen und Helfern betreut.

In angenehmer Atmosphäre findet ein gemeinsames Kaffeetrinken statt. Aktivitäten wie Spaziergänge, Gespräche, Spiele oder auch gemeinsames Singen schließen sich an. Im Vordergrund steht das gesellige Beisammensein in angenehmer Atmosphäre. Soziale und individuelle Fähigkeiten der Gäste können so gestärkt und erhalten werden. Pflegendes Angehörige sollen durch dieses Angebot entlastet werden, die Kosten werden von der Pflegeversicherung bis zu 460 Euro jährlich übernommen. Die Betreuungsgruppe und häusliche Besuchsdienste werden koordiniert und geleitet von Heike Kasten, Dipl. Sozialpädagogin und Krankenschwester. Alle Interessierten werden gebeten, sich mit der der DRK-Alice-Sozialstation in Verbindung zu setzen: DRK-Alice-Sozialstation, Wolfskehlstr. 110, 64287 Darmstadt, Telefon 06151/3606614 oder 3606611, E-Mail: heike.kasten@drk-darmstadt.de.

Vogelstimmen-
Wanderung

EBERSTADT (ng). Der Vogelschutz- und -zuchtverein 1931 Darmstadt-Eberstadt führt am 23. April seine traditionelle Vogelstimmenwanderung durch. Treffpunkt ist der Eberstädter Marktplatz, Zeitpunkt: 6.30 Uhr. Die Vogelstimmenwanderung wird durch die örtliche Eberstädter Gemarkung gehen. Hier sind ca. 50 verschiedene Vogelarten vertreten. Die Führung übernehmen Hubert Diry und Horst Wafenschmidt. Wie der 1. Vorsitzende, Norbert Pathenschneider, mitteilt, lädt der Eberstädter Vogelschutz- und -zuchtverein im Anschluß an die Wanderung zu einem gemeinsamen Frühstück in das Vereinsheim Am Alten Dieburger Weg ein.

Lokalanzeiger

Zeitung und mehr

Kampagnen-
Abschluß

MÜHLTAL (hf). Bei der vergangenen Abschlußmitgliederversammlung der Karnevalabteilung der TG Traisa hat der Abteilungsleiter Civito Carroccia die abgelaufene Kampagne nochmals Revue passieren lassen. Es war ein erfreulicher Aufwärtstrend bei allen Veranstaltungen festzustellen. Bei den turnusmäßigen Wahlen wurde folgender Vorstand gewählt. Abteilungsleiter und Sitzungspräsident ist weiterhin Civito Carroccia, stellvertretender Abteilungsleiter wurde Otto Motzkau, Rechner der Abteilung bleibt Peter Park, als Schriftführerin wurde Manuela Bender bestätigt, stellvertretender Sitzungspräsident bleibt Hans-Gustav Eckert. Um den Vorverkauf der Eintrittskarten zu den Veranstaltungen kümmert sich auch in den nächsten Jahren Volker Fischer. Die Abteilung veranstaltet in den nächsten Monaten eine Weinprobe, eine Sommerfest und einen Zweitages-Ausflug nach Bayreuth und Umgebung. Ebenfalls ist eine Beteiligung am 24-Stunden-Lauf des SV 1911 Traisa geplant. Es wurden die Termine für die kommende Kampagne mitgeteilt. Die Kampagneneröffnung findet wieder am 11. November auf dem Datterichparkplatz statt. Interessenten, die bei der Fastnacht in Traisa in den verschiedenen Gruppen mitmachen möchten, können sich beim Abteilungsleiter unter der Rufnummer 06151/145209 melden. Infos stehen auch auf der Internetseite unter www.tgtraisa.de oder topidentity.de/tg/.

Neue Kleinkinder-Betreuung in
Nieder-Ramstadt

MÜHLTAL (ng). Seit April bietet die „Elterninitiative Mühlthal - Die Knirpse e.V.“ jeweils montags und dienstags von 9 - 12 Uhr eine Betreuung für Kleinkinder im Alter von ein bis drei Jahre an. In der Spielgruppe „Die Knirpse“ werden 10-12 Kinder von zwei pädagogischen Fachkräften betreut. Der monatliche Beitrag liegt derzeit bei 75 Euro. Eine Erweiterung des Angebots auf eine zweite Gruppe ist aufgrund des großen Interesses in Planung. Für diese zweite Gruppe sind noch Plätze frei.

„Die Knirpse“ sind aus der Überzeugung entstanden, daß frühe Erfahrungen in einer Kindergruppe für alle Kinder pädagogisch sinnvoll und eine Bereicherung für Kinder und Eltern sind, wenn die außerfamiliäre Betreuung den kindlichen Bedürfnissen entsprechend gestaltet wird. Unsere wichtigsten Programmpunkte sind soziales Lernen, Natur und Umwelt erfahrbar und

erlebbar machen, Erkunden der nächsten Umgebung und Förderung der Kreativität, der Fantasie sowie der Entwicklung zur Eigenständigkeit.

Interessenten wenden sich bitte an: Cornelia Berg 141323 oder mail an: Die_Knirpse@web.de

Radwanderung

MÜHLTAL (ng). Am 28. Mai lädt der Turnverein Nieder-Beerbach zur Radwanderung auf dem Fahrrad-Neckarweg von Heidelberg nach Hirschhorn ein. Zunächst geht es mit dem PKW um 8.30 Uhr ab Jahnturhalle / Nieder-Beerbach nach Heidelberg. Dort wird aufs Fahrrad umgestiegen. In Hirschhorn wird die Mittagsrast sein, bevor es zurück nach Heidelberg geht. Der Fahrrad-Neckarweg ist für Familien und auch für ältere Radfahrer bestens geeignet. Anmeldungen (auch für Fahrradtransfer) bitte an Hans Plöber 06151/592181.

IG Eberstädter Vereine e.V. wählt
neuen Vorstand

EBERSTADT (hf). „Mit bewährten und neuen Mitarbeitern gehen wir an die vor uns liegenden Aufgaben“. Damit gab Robert Zöllner, der im Amt beständige 1. Vorsitzender der IG Eberstädter Vereine, die Richtung der großen Aktivitäten im kommenden Jahr und für 2007 vor. Sein besonderer Dank ging an die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder Ludwig Dehmer und Norbert Pathenschneider.

Schwerpunkte werden die Aktivitäten um die diesjährige Eberstädter Kerb und die Vorbereitung für das 125-jährige Jubiläum des ältesten Stadtteils Darmstadts im kommenden Jahr sein. Zusammen mit der Bezirksverwaltung Eberstadt um Achim Pfeffer und allen interessierten Vereinen, Organisationen und Bürgern Eberstadts werden in Kürze die Einzelplanungen zu diesem Ereignis beginnen.

Stärker noch als bisher soll versucht werden für die Eberstädter

Vereine eine Fürsprecherrolle einzunehmen und das Vereinsleben insgesamt zu aktivieren und zu koordinieren. „Alle unsere Mitgliedsvereine bekommen außerdem besondere Vergünstigungen bei der Belegung der Eberstädter Grillhütte“, so der neu gewählte zweite Vorsitzende, Torsten Rossmann, was die knapp 40 Vereinsvertreter sehr begrüßten. Die Anwesenden erlebten eine harmonische Jahreshauptversammlung, die den Schwerpunkt Vorstandswahl in rekordverdächtiger Zeit abarbeiteten. Neu in ein Amt gewählt wurden: Torsten Rossmann (2. Vorsitzender), Johannes A. Ritter (2. Schriftführer) sowie Hildegard Hartmann und Timo Rick (beide Beisitzer). Im Amt bestätigt wurden Robert Zöllner (1. Vorsitzender), Alfred Hartel (Rechner), Evelyn Schenkelberg (1. Schriftführerin) und die Beisitzer Heinz Dächert, Liesel Radlinger, Franz Loritz und Manfred Müller.

Die Modaubrück'ler

wünschen frohe Ostern!

Verkaufsoffener Sonntag
an der Modaubrücke



**Kinderoase**
DA-Eberstadt · Heidelberger Landstraße 228
neben der Modaubrücke · Telefon 0 61 51/59 42 63

KAFFEEHAUS
Frühstück, Mittagstisch + Snacks
Inh.: J. Siegl
Geöffnet täglich von 8.30 bis 24.00 Uhr, sonntags ab 10.00 Uhr.
Heidelberger Landstraße 269 64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 06151/594629 (Haltestelle Modaubrücke)

Es wird Frühling!

- Leckere Fruchtaufstriche
- Köstliche Schokowaffeleier
- Ostereierfarben
- Neu im Sortiment: Das enzym-reiche RECHTS-REGULAT
- Kräuterblut gegen Frühjahrsmüdigkeit
- Viele österliche Geschenkideen

Reformhaus Heinze
Heidelberger Landstraße 228
64297 Darmstadt
Telefon 06151/5 57 73
Telefax 06151/59 14 83

Ihre Stadtteilzeitung
komplett im Internet!
www.ralf-hellriegel-verlag.de

Flohmarkt rund
ums Kind

EBERSTADT (ng). Am 29. April veranstaltet die Kindertagesstätte der evangelischen Christuskirchengemeinde im Gemeindehaus, Heidelberger Landstraße 155, einen Flohmarkt „Rund ums Kind“. Verkauft und gekauft werden, kann in der Zeit von 9 bis 12 Uhr. Die Cafeteria bietet Kaffee und selbst gebackenen Kuchen an. Ab 11 Uhr hat man die Möglichkeit, sich mit einem schmackhaften Mittagsimbiss zu stärken. Der Erlös aus den Einnahmen von Cafeteria und Bistro kommt der Kindertagesstätte zugute.

**DER**
Reisebüro
the travel people

**Das DER-TEAM
Eberstadt**

- Sabrina Eichner, Claudia Gajdzik und Kirsten Wannemacher wünschen ein fröhliches Osterfest!
- Gerade zurück aus **JAVA/BALI** mit vielen Tipps rund um Tempel und Vulkane: Ihre Urlaubsberaterin **CLAUDIA GAJZIK**

**DER Deutsches Reisebüro
GmbH & Co. OHG**
64297 Darmstadt · Heidelberger Landst. 257
Tel. 0 61 51/59 39 34 · Fax 0 61 51/5 77 32
E-Mail: darmstadt4@der.de

Geschäftswelt-Infos



K-FRAGE. Am 25. März stellte die Autorin Christiane Röhr (2.v.l.) im Bessunger Buchladen vor interessierten Zuhörerinnen ihr neues Buch „Will ich wirklich ein Kind?“ vor. Christiane Röhr ist Autorin für Zeitschriften wie „Eltern“, „Eltern Family“ und Brigitte“ und veröffentlichte bereits 1999 ein Buch zum Thema. Diesmal beschäftigt es sich intensiver mit dem politischen Hintergrund der Kinder-Frage. Das Buch (ISBN 3-636-07075-4) ist im mvg-Verlag Heidelberg erschienen und kostet 9,90 Euro. (Bild: rh)



BEIM SUPER-TURNIER „German Golden Trophy“ der World Karate & Kickboxing Association (WKA) in Niefern kamen rund 700 Spitzenathleten aus Europa zusammen. Aus der Eberstädter Kampfsportschule San-Ti starteten acht Teilnehmer in der Kategorie Pointfighting, vier konnten sich in die Ranglisten vorqualifizieren. Auf dem Siegerfoto v.l.: Eugen Kalmbach (4. Platz - 80kg/-85 kg), Jan Mihaly (2. Platz -30kg/3. Platz -35 kg), Amina Bekrioui (4. Platz +65 kg) und Meistertrainer Tino Inglese. Nicht im Bild: Erkan Aykul (2. Platz -25 kg). (Bild: Veranstalter)

BESSUNGER
NEUE NACHRICHTEN
Lokalanzeiger

Herausgeber, Gestaltung, Satz:
Ralf-Hellriegel-Verlag
Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 8 80 06-3
Telefax: (0 61 51) 8 80 06-59
E-mail: ralf-hellriegel-verlag@t-online.de

Druck:
Echo Druck und Service GmbH
64295 Darmstadt

Redaktion:
Ralf Hellriegel (rh) (verantwortl.),
Yvonne Jasmin Görlach (jas)

Anzeigen:
Ellen Hellriegel

Grafik:
Manfred Schmidt

Bilder:
Chris Bauer (cb), Angelika Hain (ah),
Ralf Hellriegel (rh), Lothar Hennecke (he)

Technische Beratung:
Henry Schnägelberger

Vertrieb:
SZV Logistik GmbH
64295 Darmstadt

Erscheinungsweise:
14tägig, freitags, kostenlos an
alle Haushalte in Bessungen, Eberstadt,
der Heimsattensiedlung und Mühltal,
sowie an Ablagestellen in der
Darmstädter Innenstadt.

Anzeigenschluß:
jeweils freitags um 12.00 Uhr

Redaktionsschluß:
jeweils montags um 12.00 Uhr
in der Redaktion vorliegend.

Auflage: ca. 43.000 Exemplare

Hinweis an unsere Kunden:
Wir speichern personenbezogene Daten
im Rahmen der Geschäftsbeziehungen
und verarbeiten diese innerhalb unseres
Unternehmens. Diese Mitteilung erfolgt in
Erfüllung der gesetzl. Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen wir je nach
vorhandenem Platz; Kürzungen behalten
wir uns vor. Für die Gestaltung und Aus-
führung von Text und Anzeigen Urheber-
recht bei unserem Verlag.
Nachdruck vorbehalten.

Traumziel Algarve

DARMSTADT (ng). 320 Sonnentage im Jahr mit über 3.000 Sonnenstunden zeichnen die Algarve als von der Sonne verwöhnte Küste aus. Im Süden Portugals ist immer Urlaubszeit. Das Frühjahr beginnt schon im Januar mit der Zeit der Orangenerte sowie der Mandelblüte. Der milde Winter ist so angenehm wie die heiße Jahreszeit, wo der Atlantik Kühlung bringt: feinsandige, Badestrände, einsame Buchten, bizarre Felsformationen, verträumte Fischerdörfer und lebhaftes Ferientourismus. Ebenso komfortable Hotels, Apartmentanlagen und Traumvillen zu erschwinglichem Preis und ein Sportangebot, das seinesgleichen sucht. Eine Woche im Vier-Sterne-Apartment ist inklusive Flug, Mietwagen im April oder Mai ab 499 Euro p.P. zu haben. Sonderpreise am 16.4. und 10.5. Wunderschöne Poolvillen (bis 6 Pers.) im Angebot bei „Reise-Acity“. Weitere Infos und Prospekte sowie Last-Minute-Angebote unter Telefon 06151/376619 oder per Fax 377479.

Sparkasse Darmstadt vergibt auch in diesem Jahr wieder ihren bedeutenden Bürgerpreises Siebte Verleihung des Ludwig-Metzger-Preises

DARMSTADT (hf). „Mit Ludwig Metzger konnte ein Namensgeber für diesen Bürgerschaftspreis gefunden werden, der aufgrund seines Werdegangs Bedeutendes für die Bevölkerung getan hat“, so Oberbürgermeister Walter Hoffmann bei der Laudatio. In einer gelungenen Rede

tierte Preise an drei Bewerber als Preisträger verliehen. Hierzu gehören der „Verein für krebskranke und chronisch kranke Kinder e.V. Darmstadt“, die „Turn- und Sport-Verein Pfungstadt e.V.“ und der „Deutscher Hausfrauenbund e.V., Abteilung Tageseltern-Tageskinder-Vermittlung“.

Heimatgeschichte Ober-Ramstadt e. V., Verein für Waldorfpädagogik Starkenburg e.V., Bezirksverein Martinsviertel e.V., Circus Projekt Waldoni e.V., Claudia-Ebert-Stiftung, Die Gesundheitsengel e.V., Förderverein für sprach- und hörbeeinträchtigte Kinder e.V. Herderschule,

amtlich Tätigen die Möglichkeit gibt, die verdiente Anerkennung zu erlangen“, so Sellner. Daß dieser Preis verliehen werden kann, ist vor allem den Kunden zu verdanken, die sich an der PS-Los-Lotterie beteiligen. Beim PS-Los-Sparen wird durch den Kauf eines Loses ein bestimmter Betragsanteil – der sogenannte Zweckertrag – dem Ludwig-Metzger-Preis zugeführt. Für die Abendveranstaltung konnten der Bürgermeister der Stadt Pfungstadt, Horst Baier, Prof. Dr. Bettina Schurke und Dr. med. Bernhard Lettgen als Laudatoren der drei Preisträger gewonnen werden. Musikalisch umrahmt wurde das Programm von dem Saxophonensemble der Akademie für Tonkunst.



PREISTRÄGER. Am 24. März wurde im KundenCenter der Sparkasse Darmstadt am Luisenplatz der Ludwig-Metzger-Preis 2006 verliehen. (Zum Bericht) (Bild: Veranstalter)

skizzierte der Oberbürgermeister das Leben und Wirken Ludwig Metzgers für die Bürger dieser Region. Georg Sellner, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Darmstadt, begrüßte die zahlreichen Gäste im KundenCenter am Luisenplatz zur siebten Verleihung des Ludwig-Metzger-Preises. Es wurden drei mit jeweils 10.000 Euro do-

Außerdem konnte Sellner fünfzehn weitere Auszeichnungen, die mit einer Zuwendung von jeweils 2.750 Euro verbunden sind, an diesem Abend überreichen. Die 15 Auszeichnungspreisträger sind im einzelnen sind: Chor '56 e.V. Ober-Ramstadt, Musikcorps Bickenbach 1919 e.V., Musikverein Gräfenhausen 1987 e.V., Verein Frauencafé e.V., Verein für

Freie Szene Darmstadt e.V., Freundeskreis der Behinderten-einrichtung Aumühle e.V., Institut für Neue Musik und Musikerziehung sowie Kooperation Frauen e.V. „Mit der Verleihung des Ludwig-Metzger-Preises hat die Sparkasse Darmstadt einen wichtigen Bürgerschaftspreis etabliert, der den vielen ungenannten ehren-

Darmstädter Privatbrauerei ist Gründungsmitglied der Initiative „Die Freien Brauer“

(hf). Die Darmstädter Privatbrauerei ist Gründungsmitglied der Initiative „Die Freien Brauer“. In ihr haben sich 35 führende mittelständische Privatbrauereien aus Deutschland und Österreich zusammengeschlossen. Ziel der Initiative ist, unabhängige mittelständische Privatbrauereien und damit die traditionelle Bierkultur in den beiden Ländern zu erhalten. Unter der Schirmherrschaft der Parlamentarischen Staatssekretärin im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie,

Dagmar Wöhrl, fand die Gründungsversammlung der Initiative am 29. März in der Privatbrauerei Barre in Lübbecke statt. Die Freien Brauer wollen in diesem Jahr verstärkt mit Aktionen und Initiativen an die Öffentlichkeit treten. „Die Verbraucher sollen zum Beispiel im Handel auf einen Blick erkennen, welche Biere von den Freien Brauern stammen“, erklärte Wolfgang Koehler von der Darmstädter Privatbrauerei. „Deshalb denken wir darüber nach, unsere Biere und

unsere Kästen deutlich zu kennzeichnen, damit die Verbraucher eine eindeutige Orientierung erhalten.“ Geplant sind darüber hinaus Materialien für Verbraucher, um über die Vielfalt der deutschen Bierlandschaft und die authentischen Biere der Freien Brauer zu informieren. Wolfgang Koehler: „Wir wollen deutlich machen, daß unsere Biere keine Massenbiere mit einem Massengeschmack sind“. Er betonte, daß die mittelständischen Privatbrauereien mit ihren Bierspezialitäten nicht nur eine wichtige Rolle für die Erhaltung der Bierkultur spielten. „Unser Betrieb fördert nicht nur aktive Kultur und Sport und leistet dadurch seinen Beitrag zur Attraktivität der Region. Vor allem sind wir ein wichtiger Wirtschaftsfaktor.“



IN LÜBBECKE wurde am 29.3. die Initiative „Die Freien Brauer“ gegründet. 35 unabhängige Brauereien aus Deutschland und Österreich finden sich hier zusammen mit dem Ziel, die traditionelle Bierkultur in beiden Ländern zu erhalten. Mit dabei: Wolfgang Koehler, Geschäftsführer der Darmstädter Privatbrauerei (Bild). Zum Bericht (Bild: Veranstalter)

Genußvolles Essen und kleine Extras

DARMSTADT (hf). Das Deutsche Rote Kreuz bietet seinen Kunden eine täglich frisch zubereitete Mahlzeit aus vollwertigen Zutaten von Höfen aus der Region, bestehend aus Suppe, Hauptgang und Dessert. Bei Bedarf werden die Menüs geschnitten oder auch passiert, eben individuell auf den Kunden abgestimmt. Man hat die Auswahl aus Vollkost, Leichter Vollkost und vegetarischer Kost, wenn gewünscht auch diabetikergerecht oder cholesterinarm. Für den besonderen Genuß kann man auch ein Saisonmenü, wie z.B. Spargel, wählen. Das Menü wird auf Porzellangeschirr in einer Isolierbox geliefert. So bleibt der Geschmack erhalten; das DRK übernimmt den Abwasch und umweltbelastende Abfallentsorgung von Verpackungsmaterial entfällt. Des weiteren bietet das Deutsche Rote Kreuz für die Gesunderhaltung eine Extraportion Vitamine an. Es wird mit jeder Mahlzeit Obst der Saison, nach eigenen Wünschen zusammengestellt, ins Haus geliefert. Für die kleine Sünde zwischendurch kann man aus dem reichhaltigen Kuchenangebot (z.B. Rahm-, Apfelstreusel-, Käsekuchen) auswählen. Auch Diabetiker müssen auf ihren Kaffeegenuß nicht verzichten. Für weitere Informationen steht Jutta Gräber vom DRK Darmstadt, Telefon 06151/3606613, zur Verfügung.

Helfen ist unsere Aufgabe ...



Erste-Hilfe-Ausbildung in Eberstadt...

- * Für BetriebsersthelferInnen
- * Für FührerscheinbewerberInnen
- * Für Eltern, ErzieherInnen, LehrerInnen
- * Und: Erste-Hilfe am Hund

Arbeiter-Samariter-Bund
OV Darmstadt-Starkenburg
Pfungstädter Str. 165, 64297 Darmstadt

Info- und
Service-Telefon:
06151/505-0

WICHTIGE RUFNUMMERN

Polizeinotruf	110
Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Giftnotrufzentrale	0 61 31-1 92 40
Krankentransport	0 61 51-1 92 22
Pflegenotruf (19-7 Uhr)	0 61 51-89 55 11
Medikamentennotdienst	08 00-1 92 12 00
Ärztlicher Notdienst	0 61 51-89 66 69
Zahnärztlicher Notdienst	0 61 51-1 92 22
Diakoniestation für ambulante Pflegedienste	0 61 51-15 95 00
ASB-Sozialstation	0 61 51-5 05 60
DRK Sozialstation	0 61 51-9 71 17 11
Pflege- und Sozialdienst Darmstadt	0 61 51-17 74 60
Behinderten-Fahrdienst	0 61 55-6 00 00
Aids-Beratung (9-17 Uhr)	0 61 51-2 80 73
Telefonseelsorge (evangelisch)	08 00-1 11 01 11
(katholisch)	08 00-1 11 02 22
Frauennotruf (Pro Familia)	0 61 51-4 55 11
Frauenhaus	0 61 51-37 68 14
Kinderschutzbund	0 61 51-2 10 66 u. 2 10 67
Bezirksverwaltung Eberstadt	0 61 51-13 24 23
Gemeindeverwaltung Mühltal	0 61 51-14 17-0
Stadtverwaltung Darmstadt	0 61 51-1 31
Gesundheitsamt	0 61 51-33 09-0
Notdienst der Elektro-Innung	0 61 51-31 85 95



Mit einer Bestattungsvorsorge regeln Sie zu Lebzeiten alle notwendigen Angelegenheiten bei einem Todesfall.

Durch den Wegfall des gesetzlichen Sterbegeldes ist Eigenverantwortung wichtiger denn je. Mit Beiträgen ab 6,00 Euro* im Monat können Sie die Bestattungskosten finanziell absichern.

Vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch. Sie erhalten die kostenfreie Broschüre „Nachlass regeln“ in unserem Haus

DECHERT Bestattungen,
Ludwigshöhstraße 46, 64285 Darmstadt
Telefon: **06151/96810**
www.dechert-bestattungen.de

*Frau, 45 Jahre, Versicherungssumme 2739,- Euro

ALGARVE/Portugal
Europas schönste Küste
Apartments + Häuser, 2-6 Pers.;
Luxusvillen m. Pool, bis 10. Pers.;
3-5 Steme-Hotels ÜF o. HP.
Günstige Flüge (z.B. Hapag) und
Mietwagen (Woche ab 159,- €).
Last Minute: 16.4., 1 Wo., Flug,
Apt., Auto ab 399,- €
10.5., Flug, Apt., Auto ab 499,- €.
Angebote Golf, Tennis, Fitness,
Fußball, Rundreisen u.v.m.
Telefon 0 61 51/37 66 19
Fax 0 61 51/377479

APOLLO
Flughafentransfer,
Kombis, Kleinbusse
Tel. 0 61 54/63 10 93
Taxi- und Mietwagen-
unternehmen Arvantas
Stettiner Straße 2
64372 Ober-Ramstadt

KAMPF-SPORTSCHULE
SAN-TI
Kostenloses Probetraining
Karate · Taekwon-Do
Kinder-Karate
Schlumpf-Karate
Kick-Boxen · Thai-Boxen
Jiu-Jitsu
Verkauf von
Kampf-Sportartikeln
Info und Bestellung:
Telefon: DA/59 38 99
Internet: www.san-ti.de
eMail: info@san-ti.de
Heidelberger Landstr. 237 64297 Darmstadt

berkemann

SANITÄTSHAUS
MÜNCK GMBH
Schwanenstr. 43 · DA-Eberstadt
Telefon (0 61 51) 5 43 47
Öffnungszeiten
Mo-Sa
8.30-12.30 Uhr
Mo-Fr
14.30-18.00 Uhr

www.muenck.de

Nordic Walking
DARMSTADT (ng). Nordic Walking bietet die Versehrten-Sportgemeinschaft Darmstadt e.V. jeden Donnerstag um 17.30 Uhr für alle, die etwas für ihre Gesundheit tun wollen. Es ist kein Kurs-System, sondern ein permanentes Breiten- und Gesundheitssport-Angebot, auch für Ungeübte. Treffpunkt ist der Waldparkplatz am Ende der Brandenburger Straße in Eberstadt. Etwa eine Stunde ist man in zwei unterschiedlichen Leistungsgruppen unterwegs. Mitzubringen sind Walking-Stöcke, bequemes, festes Schuhwerk, dem Wetter angepasste Kleidung und gute Laune. Weitere Infos unter Tel. 06151/9180921 oder 06151/55460.

BESSUNGER
NEUE NACHRICHTEN
LOKALANZEIGER

**Aus dem Wackelbuch**

Brandstiftung
EBERSTADT (hf). In der Nacht vom 7. zum 8. April, etwa um 3 Uhr, setzten in der Palisadenstraße Unbekannte einen PKW in Brand. Anwohner berichteten, sie hätten drei offensichtlich junge Männer beobachtet, die einen brennenden Gegenstand unter einen geparkten Opel warfen. Durch den brennenden PKW wurde auch ein daneben stehender VW Golf beschädigt. Die sofort alarmierte Feuerwehr löschte das Fahrzeug. Die drei mutmaßlichen Täter wurden als dunkelhäutig und mit Kapuzenpullis bekleidet beschrieben.



OBJEKTE von Hannes Metz und Malerei von Brigitte Hofherr-Bergamotte waren in der Galerie Trigon, Sophienstraße 12, in Eberstadt zu sehen. Karin Feuchtinger eröffnete am 19.3. die Ausstellung (unser rh-Bild).



MIT EINEM FESTAKT im Justus-Liebig-Haus beging die FDP Darmstadt am 23.3. den 60. Jahrestag ihres Bestehens. Von Anbeginn dabei war der ehemalige FDP-Stadtrat und Ehrenvorsitzende des Kreisverbandes Darmstadt, Willy Glas, der an diesem Abend für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurde. Im Bild v.l.: Der FDP-Fraktionsvorsitzende im Deutschen Bundestag Dr. Wolfgang Gerhardt, die Vizepräsidentin des Hessischen Landtags Ruth Wagner, Willy Glas und der Vorsitzende des FDP-Kreisverbandes Darmstadt, Leif Blum.

FDI Darmstadt: Focus auf beruflicher Fort- und Weiterbildung im Erwachsenenbereich

DARMSTADT (hf). Am 23.3. fand die ordentliche Jahreshauptversammlung des FDI-Bezirks Darmstadt in der Gaststätte „Zum Scheinheil’gen“ im Bayerischen Biergarten statt. Der 1. Vorsitzende Hans-Gerhard Klingelmeyer eröffnete die Veranstaltung mit der Begrüßung der anwesenden Mitglieder. In seinem Bericht zum Geschäftsjahr 2005 des FDI Darmstadt blickte er auf eine Reihe außerordentlich gut besuchter. Die Veranstaltungsreihe „60 plus/minus“, die für ältere Kollegen gedacht ist, war wieder ein voller Erfolg. Die monatlichen Fachveranstaltungen waren in der Regel außerordentlich gut besucht. Der Mitgliederbestand hat sich im abgelaufenen Geschäftsjahr äußerst positiv entwickelt: 12 neue Kollegen/innen konnten gewonnen werden. Dem standen nur vier Abgänge gegenüber. Aktuell hat der FDI-Bezirk Darm-

stadt 125 Mitglieder. Um der beruflichen Fort- und Weiterbildung im Erwachsenenbereich aus der Sicht des FDI neue Impulse zu geben, wurde auf der Hauptversammlung ein neues Referat im Vorstand etabliert. Besonders erfreulich, daß dafür der Schriftsetzermeister und ehemalige Abteilungsleiter für Drucktechnik und Mediengestaltung der Peter-Behrens-Schule in Darmstadt, Studiendirektor a.D. Walter Breithaupt gewonnen werden konnte. Die berufliche Fort- und Weiterbildung gewinnt gerade in diesem Metier einen immer größeren Stellenwert. Nach den Ausführungen des Vorsitzenden gab Schatzmeister Joachim Dobrat seinen Rechenschaftsbericht über das Jahr 2005 und bekam von den Kassenprüfern Rolf Zimmermann und Andreas Meyer eine ordnungsgemäße und vorbildliche Buch- und Kassenführung bescheinigt. Nach Aussprache zu den Berichten erteilte die Versammlung dem gesamten Vorstand einstimmig

die Entlastung. Nach der Wahl eines Wahlleiters stellte sich der Vorstand in folgender Konstellation den anwesenden Mitgliedern zur Wahl: 1. Vorsitzender Hans-Gerhard Klingelmeyer, 2. Vorsitzender Wolfgang Strahl, Schriftführer Helmut Fraas, Schatzmeister Joachim Dobrat, Referent für Öffentlichkeitsarbeit Reimo Biere, technische Kommission Walter Maurer und Camillo Hellène, Referat Fort- und Weiterbildung Walter Breithaupt, Beisitzer Karl-Heinz Thode. Die einzelnen Vorstandsposten wurden von den anwesenden Mitgliedern einstimmig gewählt. Im Anschluß an die Neuwahl erfolgte die Ehrung langjähriger Mitglieder. Die Kollegen Werner Witzleb und Herbert Meinecke wurden für 40-jährige Mitgliedschaft im FDI Darmstadt geehrt und mit einem Präsent für diese einmalige Treue beschenkt. Reimo Biere, der Referent für Öffentlichkeitsarbeit, wurde für 10-jährige Mitgliedschaft geehrt.



NEU GEWÄHLT. Der Darmstädter FDI-Bezirksvorstand (v.l.): Wolfgang Strahl, Helmut Fraas, Walter Maurer, Hans-Gerhard Klingelmeyer, Reimo Biere, Walter Breithaupt, Karl-Heinz Thode und Joachim Dobrat. (Zum Bericht)

Gunter Demnig verlegt Erinnerungszeichen 27 neue Stolpersteine

DARMSTADT (hf). Das Projekt „Stolpersteine“ des Künstlers Gunter Demnig wird seit den neunziger Jahren in zahlreichen Städten umgesetzt. Gedenksteine mit dem Namen eines deportierten Menschen werden z.B. auf dem Bürgersteig vor dem ehemaligen Wohnhaus eingelassen. Inzwischen wurden in mehr als 80 Städten 5.000 Erinnerungssteine gesetzt. Darmstadt gehört zu den Städten, in denen der Künstler Demnig mit seiner Aktion „Stolpersteine“ Erinnerungsspuren an deportierte und ermordete Menschen sichtbar macht. Vor einem Jahr hat er zehn von der Wissenschaftsstadt Darmstadt gestiftete Stolpersteine verlegt (wir berichteten). Am 5. und 6. April kam Gunter Demnig erneut nach Darmstadt: 100 Darmstädter Bürger haben inzwischen Stolpersteine gestiftet. 27 neue Stolpersteine wurden gesetzt, die übrigen sollen bald fol-

gen. So hat etwa für die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit deren Vorsitzende Gabriela Deppert die Patenschaft für drei Steine übernommen, die an Lea, Nathan und Sally David in der Grafenstraße 13 erinnern sollen. Katholische Religionschüler des Lichtenberg-Gymnasiums haben eine Patenschaft für Betty Hanauer in der Landskronstraße 91 übernommen. Die Klasse 10 b der Justus-Liebig-Schule hat Patenschaften für zwei Steine übernommen. Sie stehen für Benny und Thekla Bär in der Landwehrstraße 18. Pate für Werner Langenbach in der Hügelstraße 69 wurde die Jugendgruppe „Teebeutel-Kollektiv“ der Falken. Die Oberseite eines jeden Steins ist mit einer Messingtafel in der Größe von 10x10 cm versehen, in die der Künstler den Namen, das Jahr der Deportation und das Schicksal des ehemals dort lebenden Menschen einträgt. Wer einen Stolperstein stiften will, der kann sich an Daniela Jockel vom Kulturamt unter der Rufnummer 133336 wenden. Ein Stolperstein kostet 95 Euro.

Beim EAD gibt es nicht nur Anzüge für Männer Auch für Frauen attraktiv

DARMSTADT (mow). Straßenreinigerinnen sieht man selten, aber es gibt sie. Beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft der Stadt Darmstadt (EAD) arbeitet sogar eine geprüfte Fahrerin für Großkehrmaschinen. „Berufe beim EAD können auch für Frauen attraktiv sein“ betont EAD-Leiterin Sabine Kleindiek bei der Vorstellung des EAD-Frauenförderplan-Berichts für die Jahre 2003 bis 2005. Allerdings, so die EAD-Frauenbeauftragte Annette Öhl-schlager, entscheiden sich Frauen äußerst selten dafür, als Straßenreinigerin, Kanalarbeiterin oder Müll-Laderin zu arbeiten. Aber es

gibt auch andere Berufe, denn der EAD hat neben seinen Mitarbeitern, die man täglich auf den Straßen sieht, auch eine Verwaltung. Im Berichtszeitraum des Frauenförderplans waren zwischen Juni 2003 und Juni 2005 beim EAD 57 Frauen und 344 Männer beschäftigt. Und Sabine Kleindiek ist als EAD-Leiterin das beste Beispiel dafür, daß der EAD wirklich keine reine Männerdomäne mehr ist. Die Leiterin erinnert auch daran, daß ihr Betrieb mehr ist, als nur Straßenreinigung: „Der EAD wird beispielsweise nicht mit Schulbusfahren verbunden.“

Als Arbeitgeber bietet der EAD die Vorteile des öffentlichen Dienstes und qualifiziert seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch weiter. So werden beispielsweise alle Mitarbeiterinnen der Gebäudereinigung umfassend geschult in Reinigungstechniken, Reinigungsgeräte und Gefahrstoffen. Einen aktuell besonderen Personalbedarf hat der EAD nicht, aber Sabine Kleindiek will „Frauen motivieren, den EAD als Berufsmöglichkeit ins Auge zu fassen.“ Gelegenheit dafür sei auch der kommende sogenannte Girls Day – nicht nur beim EAD – am 27. April. An diesem Tag sollen Eltern ihre Töchter mit zur Arbeit nehmen. Zusätzlich bieten Unternehmen, Behörden, Hochschulen und Forschungseinrichtungen Schülerinnen der Klassen 5 bis 10 Einblicke ins Berufsleben. Dabei sollen Mädchen und junge Frauen die Gelegenheit nutzen, bei technischen, informationstechnologischen, naturwissenschaftlichen und handwerklichen Bereichen reinzuschauen.

Große Maiparty „Tanz in den Mai“

DARMSTADT (ng). Auch in diesem Jahr veranstaltet TSZ Blau-Gold Casino Darmstadt wieder eine Tanzparty mit Tanz in den Mai. Diese findet am 30. April im Tanzsportzentrum statt und beginnt um 20 Uhr. Einlaß ist ab 19 Uhr mit Sektempfang. Für die Tanzmusik wurden die Band „Rosegarden“ engagiert, dazu gibt es ein Rahmenprogramm. Der Eintritt kostet 35 Euro, darin sind alle Getränke wie Sekt, Wein, Bier, Säfte und Softdrinks enthalten. Kartenvorverkauf bei: Horst Ruppert, Grillparzerstraße 16, Tel. 06151/372379, Flor-Art Loos, Karlstraße 64, Tel. 06151/45954. sowie montags und donnerstags im Tanzsportzentrum, Alsfelder Straße 45a, ab 19 Uhr.

+++ Lilien-Ticker +++ Lilien-Ticker +++ Lilien-Ticker +++

Gino Lettieri ab der nächsten Saison Trainer in Darmstadt



GINO LETTIERI hat beim SV Darmstadt 98 als neuer Cheftrainer einen Vertrag ab der Saison 2006/07 unterschrieben. Die Zusammenarbeit ist auf zwei Jahre angelegt, die Vereinbarung gilt sowohl für die Regionalliga als auch für die 2. Bundesliga. Lettieri steht noch bis Saisonende bei der SpVgg Bayreuth unter Vertrag. Vorherige Stationen waren der FC Augsburg und der Bonner SC. „Ich freue mich, mit dem SV98 für einen traditionsreichen und ambitionierten Verein tätig sein zu dürfen“, erklärte der 39-jährige bei einer Pressekonferenz am 3. April (unser rh-Bild). „Die Ziele, die sich der Verein gesteckt hat, halte ich für realistisch und sie decken sich mit meinen Vorstellungen. Die Lilien sind wegen ihres seriösen Umfelds, des wirtschaftlichen Potenzials der Rhein-Main-Region und ihrer leidenschaftlichen Anhängerschaft eine gute Adresse in Fußball-Deutschland“. Nach Auffassung des Präsidiums des südhessischen Traditionsvereins ist Lettieri der Richtige, um den eingeschlagenen Weg fortzusetzen. Der kommissarische Präsident des SV 98, Karl-Heinz Wandrey (r.): „Wir wollen Darmstadt 98 wieder im Profifußball etablieren. Er hat unser Vertrauen, dies zu schaffen.“ Lettieri folgt damit Bruno Labbadia nach, der das Bollenfalltor am Ende der Saison nach drei Spielzeiten verläßt. „Ich freue mich auf die Herausforderung SV Darmstadt 98 und werde mich mit Präsidium und Sportlicher Leitung unverzüglich an die Planungen für die nächste Saison begeben“, schaute der künftige Lilien-Coach bereits nach vorne.